

Dresden 1890.

Seit dem 1. Januar 1890 ist die Zeitung  
für Geschäftsmänner und Kaufleute  
in Dresden und überall im Königreich  
zu einem Preis von 10 Pf. durch die Buch-  
handlung der Gebrüder Klemm.

Heftpreis 35000 Kreuzer.

Für die wichtigste eingehende Berichterstattung  
sind die Redaktionen verantwortlich.

Redaktion: Ausgabe ausführlich  
Braunschweig u. Magdeburg in Dres-  
den, Berlin, Wien, Brüssel, Mailand,  
Florenz, Rom, Neapel, Mailand, Nizza,  
Genf, Lyon, Marseille, Toulon, Triest,  
Zürich, Bern, Genf, Zürich, Mailand,  
Augsburg, Innsbruck u. Triest, Mailand,  
Turin, Rom, Florenz, Neapel, Palermo,  
Barcelona, Valencia, Madrid, Zaragoza,  
Saragossa, Valencia, Valencia, Valencia,  
Valencia, Valencia, Valencia, Valencia,

— Bei der gestrigen Ergänzungswahl der Stadtver-  
ordneten erhielten die meisten Stimmen: die Herren:  
Weidelt 4929, Liebe 3608, Aligard 3496, Stein 3388, Damm  
3210, Lehmann 3157, Gottschall 2953, Boltz 2774, Winter 2683,  
Strunz 2326, Herrn-Storch 1989, Schröter 1935, Golland 1940;  
Unanständige: die Herren: Siebold 4826, Weißer 4314, Stieglitz  
4301, Hader 3844, Grebe 3622, Gabriel 3594, Seiffarth 3576,  
Boltz 3497, Wöhrl 3327, Leib 3115, Hertwig 2890, Böhmer  
2814, Granz 2636, Kämmer 2553, Windfuß 2393.

#### Nachrichten.

Bar 18. Kommerz. Kapitelle begründet seine Interpellation  
gegen den Marineminister Gloue, welcher Agent der Regierung  
bis zum 16. Mai gewesen ist; Gloue erklärte, er habe keiner  
Regierung als politischer Agent dient. Dern trat für Gloue

Abstimmung vom 26. Novbr.: Darmstädter und Ober-Rhein, Gau-Mainz 19, 1890, 6 II. J.

Zent. 1. W. hohes Zeits. 1. 1. 28. 150-Wint. Gebot.

Aussichten für den 26. November: Wolkig bis trüb, mild, Regen.

Mr. 331. 764 Wiss. seit gestern 5 Mill. grünen. Vermögensz. n. 1. 1. 28. 150-Wint. Gebot.

#### Politisch.

Im preußischen Landtag stand die Berathung des Staats der Domänen auf der Tagesordnung. Dabei kam es zu Auseinandersetzungen über die Lage der Landwirtschaft im Allgemeinen und über die in einzelnen Provinzen der preußischen Monarchie. Der landwirtschaftliche Minister betonte, dass die Landwirtschaft in der Steigerung begriffen sei. Insbesondere werde ihr die neue Wirtschaftspolitik zum Segen gereichen. Der fortschrittliche Abgeordnete Eugen Richter möchte sich aufs Neue zum Vertreter der Grundherrschaft machen. Er hat den von seiner Partei gehaltenen Gütergläubern zu Gute kommen. Es ist ein seltsamer Widerspruch, dass der Abgeordnete Richter, der bereitete Vorkämpfer der Fortschrittspartei, immer von Belohnungen für das Wohl der kleinen Leute überfließt, blind aber gegen die Not der Handwerker, Kleinbauern und Arbeiter ist, die von den Bürgern ausgelöscht werden. Die Freizügigkeit ist Richter ein Rühmehinricht. Würde man freilich ein Wenig Ordnung in das moderne Niederlassungswochen bringen, dann könnten sich nicht die edlen Schülinge Richter's, die Wasserpolaken, überall so euanisieren. Freizügigkeit ist an sich eine gute Sache, eine sehr schlechte aber das civile Nomadenthum. Jene befürchtet die Niederlassung an rechten Orten, dieses nur die Abweidung und leichte Anrechnung dessen, was es nicht selbst erarbeitete. Eine verstandige Freizügigkeit ist etwas Anderes, als das allgemeine Haupther- und Schnorrerwochen. Sie verlegt die Selbsthaftigkeit an die richtige Stelle, letzteres ist alle Selbsthaftigkeit in ruheloses Vogabend auf. Richter kommt auch mit Vorliebe gegen den Getreidezoll. Seine guten Freunde, die großen Getreidespekulanten, fühlen sich allerdings dadurch nicht wenig geniert, dass durch Erhebung eines Eingangszolles auf Getreide einigermaßen eine Sicherheit über dieses ganze Geschäft gewonnen zu werden anfängt. Damit wird die Unterlage dafür geschaffen, dass denn eigentlich die deutlich hohen Brodpreise jetzt verschuldet? Die Kornmühle sicher nicht. Der Verdienst der Bäcker und Müller ist ebenfalls nicht enorm. Den Preis, den sich die Landwirthe für ihre Bodenerzeugnisse zahlen lassen, kann man auch nicht übertrieben nennen. Die Hauptaufgabe an dem heueren Brode trägt einerseits der viele unnötige Zwischenhandel, der sich in alle Städte des Geschäfts einzuschleichen verstanden hat, von dem Moment an, wo die Ernte noch auf dem halben Platz steht, bis zu der Stunde, wo die Mutter ihr Kind zum Brot "noch einer halben Stunde" schickt; andererseits aber ist die bloße Spekulation der großen internationalen Kornhändler mit dem häufigsten Nahrungsmittel des Volkes die Hauptursache der Brodpolitik. Sie ist eine ganz freiwil. des Volks aufgelegte Steuer. Wenn der Staat zur Deckung seines Bedarfs die Steuern erhöhen muss, Welch' Schrei! Eugen Richter ist der Hauptschreier, ein Auskund von Finanzweisheit wirkt er mit den Ziffern nur so um sich, wie der Jongleur d'Alvini im Victoria-Salon mit Glasbogen. Blaueschiff aber ist er, wenn seine Freunde, die Kornspekulanten, die Köpfe und Nasen zusammenstehen und aussuchen wie hoch sie dem Volke den Brodkorb hängen wollen. Wir stimmen mögen wir's wollen oder nicht, in die Rassen des Rings internationale Kornhändler und zählen sowiel, als es diesen Herren auszurechnen beliebt. Auf die Dauer läuft sich freilich das Volk nicht eine derartige Willkürherrschaft gefallen.

Am 1. Januar steht die allgemeine Volkszählung bevor. Endlich sind wir in Deutschland in den fünfjährigen Turnus der Volkszählung eingetragen. Man könnte sagen, dass die Zählungsinteresse von fünf Jahren gegen die im Volksverein seit 1834 üblich gewesenen dreijährigen ein Rückschritt seien. Allein das ist doch nicht der Fall. Die Zählungsinteressen hatten einen rein föderativen Zweck und seien anthropologische und staatsökonomische Ermittlungen ganz bei Seite. Die heutige Ausbildung der Statistik geschieht in Staaten mit Bevölkerungen von guter Schulbildung, die Volkszählung in allen Wohnplätzen an einem bestimmten Tage, ja zu einer bestimmten Stunde auszuführen, so dass Doppelzählungen und Zahlblüten nur in verschwindend kleinen Mengen vorkommen können. Das ist sicher ein sehr großer Fortschritt. Allein, mag die Kenntnis der bloßen Zahl der Menschen für viele Zwecke genügen, so ist sie doch nur ein Minimum dessen, was man von den Bewohnern eines Staates wissen muss. Der Mensch lebt, wo es auch sei, gleichzeitig ein wirtschaftliches oder soziales und hierdurch wieder ein politisches Leben. Die Zahl weist nur die Existenz der Menschen oder Bewohner nach; sie sagt aber nichts aus über deren Beschaffenheit. Zwischen Menschen und Menschen ist jedoch ein gewaltiger Unterschied. Geschlecht, Alter, Familienstand, Religion, Nationalität, Beruf, Amt, soziale Stellung, Gewerbeschäftigkeit u. s. m. bedingen so viel Mannigfaltigkeiten, dass ohne ihre Kenntnis die der Zahl der Menschen oder Bewohner allein unter Umständen bis zur Bedeutungslosigkeit herabdrücken kann. Die Volkszählungen sind nach gerade eins der wichtigsten, wenn nicht das wichtigste Mittel zur Messung des Volkswohlstandes geworden, dessen leider unerreichtes Ideal ist, dass jeder Einzelne im Volle den ihm von seinem Schöpfer gesetzten Lebensweg erreiche. Unter den Staaten, die in neuerer Zeit der Statistik, welche mit Recht die "Schlüsselstatistik des Volkes" genannt wird, die kräftigste und einsichtigste Förderung angebieten liegen, stehen Belgien, Preußen, Sachsen, einige andere deutsche Gebiete und Nordamerika oben. Die Länder, in denen die statistische Wissenschaft blüht, sind zugleich diejenigen, in welchen die staatliche und kommunale Verwaltung am besten geordnet ist und gehandhabt wird und der geistige und wirtschaftliche Aufschwung am stärksten vor sich geht. So wird nicht der Beschluss des 1872 zu Petersburg abgehaltenen statistischen Kongresses: in allen Kulturstaaten im Jahre 1880 an einem und denselben Tage zu zählen, zur Ausführung kommen, aber in den hauptsächlichsten der Kulturstaaten ist doch das Jahr 1880 zum Zählungsjahr ausgesetzt worden. Die große Masse des Volkes zu Anzeige; er entfernte alle fortgeschrittenen Namen.

ein, dessen Handlungen als Minister die republikanische Regierung bestreiten konnten. Die Kammer nahm die Tagessitzung auf.

Bar 18. Eisen-Brook. Die Generale, Ingenieure und Intendanturbeamten sagten sämtlich zu Gunsten Eisen's aus.

Es liege auch nicht der geringste Verdacht einer Veruntreuung vor. Die Mobilisierungspläne waren nie aus dem Reichsminister verschwunden und es sei unmöglich, davon nur eine Kopie zu nehmen.

Gitterne. Die Justiz forderte: Der Gouverneur der Mon-

tenegorin in Dulcigno habe morgen Mittag Flüchtlinen und die verfolgten Hinterleute seien unverzüglich zu lassen. Beides wurde angenommen. Die Unterzeichnung der Militärkonvention erfolgte heute.

Sachsen. Der König nahm die Namensredete entgegen

und forderte die Deputation auf, in der Kammer statt zu treten.

26. Jahrgang.

Beobachtungen werden Monatsschule 15  
bis 18. 6 Uhr abgehalten.

Montag, 6 Uhr abgehalten.

Freitag, 12 Uhr abgehalten.

Samstag, 15 Uhr abgehalten.

Montag, 18 Uhr abgehalten.

Donnerstag, 21 Uhr abgehalten.

Freitag, 24 Uhr abgehalten.

Samstag, 27 Uhr abgehalten.

Montag, 30 Uhr abgehalten.

Wochentage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag.





**Familien-Nachrichten.**

**Geboren:** Ein Sohn: G. Barthol. Sopau. 1. Elter, Elternbach.

**Verstorben:** Selma Ronneberger, 61-jährig, mit Karl Kleßling, Glanau.

**Aufgeboten:** Schreiberin G. G. Verpol mit J. H. Frentz, Volkhovathmühlestr. 2. D. Schlossstraße, G. R. G. Eltern, D., mit H. G. Martin, Gärtnertl. Pleischen. Weidensteller H. C. Kleßling mit A. B. verlor. Kleßling geb. Bögl, Schwammeckstr. 2. D. Schlosser G. W. Ritter mit G. W. verlor. Kleßling verlor. gew. Mädel vom. verloren. gew. Ritter geb. Pommel, Baumarktstr. 2. D. Kleßling T. Jotz mit A. A. Helmert, Bandbach. 2. D. Blumenfabrikant G. Heuer, D., mit G. G. Holz, Gartnertmachersstr. 2. Leipzig.

**Verstorben:** Paul Trautscholt, Kleinschmidt + 22. Marie Bleich, Sonnenberg + 22. Frau Fehl, Grossenbach + 22. Gerhard Adam, Dresden + 23. Eva von Baumann, Dresden + 23. Frau Blaude, Leipzig + 23.

Heute ist 4 Uhr wurde meine liebe Anna geb. Buschmann von einem gelungenen munteren Knaben glücklich entbunden.

Dresden, am 25. Nov. 1880.

**Eduard Neustadt.**

Die Geburt eines muntern

Mädchen gelang hier durch an

**Edmund u. Clara Ulrich.**

Dresden, 24. Novbr. 1880.

**Todes-Anzeige.**

Am 22. d. Monats um 6½ Uhr starb unsere herzensgute Mutter, Schneidermutter und Großmutter, Frau Professor

**Emilie Falke**

geb. v. Rohrscheidt,

dem heutigen Mutter in die Grablegen nach. Sieben Freunde die Trauernden stift mit der Bitte

um eine Totenlaube.

Zena, den 24. Novbr. 1880.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Heute Mittag ist mir wurde

und unter bester Lebendigkeit

**Willy**

plötzlich und unerwartet durch

den Tod entstiegen. Dies gelang

schmerzlichst an

**Johann Schuster.**

**Lotte Schuster** geb. Blümler.

Dresden, 24. Novbr. 1880.

**Todes-Anzeige.**

Heute Nachmittag verstarb

nach kurzem Krankenlager der

Mutter

**Hermann Otto Sack**,

was statt jeder belobigen Belohnung allen seinen Freunden und Bekannten selbstredend ansetzen

die Hinterbliebenen.

Dresden, 24. November 1880.

Die Beerdigung findet Sonnabend Vormittag 11 Uhr vom

Trauerhaus aus statt.

**Verloren.**

eine goldgefasste Brosche von

Tigerfellen. Gehen unter Belehnung abzugeben. Hobent. 20. L.

**Belohnung.**

Ein junger Neuzeugbanker,

rotes mit schwarzen Ohren und

schwarzem Rücken am Schwanz ist

entlaufen. Gehen gute Belohnung abzugeben. Blattweg. Rathaus-

Platz Nr. 6.

**Verloren.**

wurde auf der Neustadtstraße in

Blattweg eine feste Stütze.

Abzugeben. Gehen gute Belohnung in Blattweg. Friedrich-

Augustusstr. Nr. 7, part.

**Gin Bismarck-Rindfuss** ist

von der Zier-Merkur. Die Gis-

terdorferstr. verloren worden.

Gehen. Güterbahnhofstrasse 8. H.

**Gutlaufen**

eine kleine schwere Spindelbinde,

Gegen Belohnung abzugeben.

Rathausstr. 3. Vor An-

lauf wird gewarnt.

**Werführer**

gelangt für Cigarrenfabrik

in einer Mittelstadt Sachsen.

Ein kleiner Sortierer, der

gleichzeitig Verpacker ist

und bei der Fabrikation einer

Sorte vorliegen kann. Findet

per 1. Januar 1881 bauende

Stellung in einer der ältesten

Cigarrenfabriken, welche nur

handelsbar sind. Wieder-

suche besitzt unter Z. H. 500

die Annenconcer-Expedition von

Haasenstein & Vogler in

Leipzig.

**Gin Mühlknappe**

wird zum sofortigen Antrag ge-

sucht. Nur solide Person, welche

auch etwas Vermögen verfügt

und gut finanziert, können

sich melden in der Obermühle

zu Connewitz bei Leipzig.

**Arbeitsmädchen**

gelangt Halberstädterstr. 20. part.

**Gesucht**

ein Monteur, ein Werk-

zeugklosser u. einige

Eisendreher.

Es sollen sich nur thö-

lige Leute melden.

Oder zu Gunsten Siebenlehn,

J. H. Rünzer.

Ein reinliches, ordentliches,

starkes Mädchen von 15—16

Jahren wird per 1. Dezember

für den ganzen Tag zu einem

Stück geladen. Adressen unter Q. H. 900 Erf. d. Bl. erd.

**Verwalter-Gesuch.**

Zum 1. Jan. 1881 wird auf

ein arbeitsches Altertum ein

frischer junger Mann als 2. Ver-

walter geladen. Guddensdörfer

Strasse 12. Weitere Off-

erte unter B. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12.

**Wüchnermamill**

gelangt zum 1. Januar. W. 1504

Str. 12. Weitere Off-

erte unter B. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12.

**Auktionat.**

gelangt zum 1. Januar. W. 1504

Str. 12. Weitere Off-

erte unter B. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12.

**Lageristen**

werden per bald oder per 1. Jan.

geladen von **Beer & Feige**,

W. 1504 Str. 12. Weitere Off-

erte unter B. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12. W. 1504 Str. 12.

**Provisionsreisender**

gelangt für den Verkauf eines

lukrativen Kreises.

Bernhard Nübler,

kleine Blauengasse 23.

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

Offerte unter A. Z. Nr. 18

**Gin tüchtiger Eisendreher**

gesucht. Zu erwarten

ist eine gute Ausbildung

und ein gutes Engagement.

<div data-bbox="292 800 389 811"

## Haus-Verkauf.

Ein Haus, passend für jedes Geschäft, in einer der lebhaftesten Straßen von Röbel, mit jedem Zustand und Gegenwart, in veränderungsfähiger zu verkaufen.

**G. Moldenburger,**  
Dresdenstraße Nr. 250, Röbel.

Eine compleet eingerichtete

## Dampfmühle

mit vier Kugeln und einem Spiegelglas, ist zu verpachten. Der Betrieb kann in Rüttelung und Wärmegegabde ist wegen Konkurrenz des Betriebes preiswürdig zu verkaufen. Anträgen erbeten. **A. Z. Oemptsch postlagernd.** Zwischenhändler aufgeschlossen.

Eine dauernd frequente

## Restauration,

noch neu, mit großem Lampoal, Garten, Gas- u. Wasserversorgung und Warmwassergabde ist wegen Konkurrenz des Betriebes preiswürdig zu verkaufen. Anträgen erbeten. **A. Z. Oemptsch postlagernd.** Zwischenhändler aufgeschlossen.

Ich bedauere mein inzwischen bei Leipzig befindliches

## Restaurationss-

**Grundstück** mit Gartn., Marmorleggbahn und reichem Inventar bei geringer Ausbildung zu verkaufen. **Welt. 8500 M.** Anfragen werden unter **N. M. 822** an den „Invalidenbank“ Leipzig zu senden.

In einem Städtchen in der Nähe ist ein Haus mit Bäckerei, bestückt mit Schmiede, welche ihr 3000 M. Wert mit 5-1000 M. jähr. Gewinn zu verkaufen durch **E. Uhrlisch in Grimma.**

## Für Väter!

Ein in der inneren Altstadt Dresden best gelegenes Bürohaus mit aufnehmender längst bestehender Bäckerei, in hauseigener Standort und sonst geordnet. Verhältnisse sind mit Auszahlung von 10-15.000 Mark verhandlungsfähig zu verkaufen. Anträgen unter **O. E. 050 Invalidenbank Dresden** niedergeschlagen.

### Verkauf.

Ein Hattach, Restaurationss-Grundstück in Antonstadt, mit großem Garten, sofort zu verkaufen. Eine Baustelle wird mit in Anspruch genommen. **Welt. unter O. U. 241 Invalidenbank Dresden** erbeten.

### Bücher

**Grundstück-Verkauf.** Ein schönes massives Haus, am Elbe und Eisenbahn gelegen, wo ein Bierhaus, Produkte, Holz- und Koblenzstall statt betrieben wird. Es wogen Nebenräume des elterlichen Grundstücks sofort unter sehr günstigen Bedingungen häufig zu übernehmen. Selbstläufer wollen sich um näheres schriftlich Schreibstube-Dresden, Dampfmühle-Restaurant, Tiefkeller, wenden.

Ein Logis mit Nebenlage wird in der Nähe des Altmarktes öffnen zu mieten geachtet. **Welt. unter S. in die Freie. d. M. erbeten.**

**Gleicherel-Verf.**

## oder Bacht.

Eine Witwe bedauert ihre in einer Stadt (gute Lage) gelassene Grundfläche mit einer Wohnung, mit einer Bude, 10.000 M., bei 3000 M. jähr. zu verkaufen. Die Gleicherel 1. 300 M. zu verpachten. Adressen unter **G. Uhrlisch in Grimma.**

## Baustellen.

6 Baustellen an zwei lebhaften Straßen, darunter eine Gasse, sind zu verkaufen. **Welt. u. D. L. 75** in die S. F. d. M. erbeten. Kl. Klostergr. 5, erbeten.

**Mühlengrundstück**

mit ca. 15 Sch. Feld und Wohnhaus. Räume gefüllt. **Welt. mit Geboten unter P. L. 335 Invalidenbank Dresden** erbeten.

## Haus-Verkauf.

In einer Provinzialstadt, 20 M. v. Dresden, Wohnstatt, ist ein massiv gebautes Haus, wohnlich, großzügig, mit Gartn. und Nebenräumen, mit Garten für den Preis v. 1800 M. jähr. 900 M. Anzahl. Einwohner ist sofort zu verkaufen. **Welt. u. O. O. 059 Invalidenbank Dresden.**

Am 24. Morgen 7 Uhr nahe Gott unteren gehoben.

## Hans

nach füren schweren Leidern im Alter v. 11 Jahren wieder zu sich. Die lieberlebten Eltern Hermann Reusner, Linda Reusner geb. Dröß.

**Stoffe u. Verkäufe aller Art,** Gründl. u. Gebildete verm. coulant und diktet **G. A. Hoffmann, Scheffelstraße 28, 1. Et.**

**Bortheilhofer Kauf.** Ein großes Restaurant, ausgestattet gehend, ist sofort zu verkaufen oder zu vertrauen. Anfragen unter **P. S. 261 Invalidenbank Dresden.**

„Invalidenbank“ Dresden.

Für eine

## Spinnerei

wird ein Fabrikgebäude in Sachsen, möglichst mit Wasserfall, zu kaufen gefucht. Gefäll. Anfragen erbettet. **Welt. 27. Aug. Hempel, Georgstraße 1, erbeten.**

„Invalidenbank“ Dresden.

Beste eine

## Souchong-Thee,

Plund 250 Pfennige, betten

## Caravanen-Thee,

Plund 220 Pfennige.

**Lehmann & Leichsenring,**

Waisenhausstraße 31.

Ein kleines

## Bug- u. Strohhalzgeschäft

ist zu verl. u. hol. z. Aben. **Welt. S. M. 10 Erbet. d. M. erbeten.**

Beliebter Verhältnis d. verkaufe mein neu gelegtes Haus, an der Straße gel. zu jed. Geschäft passend, auch für Beder, well fl. Basser ganz nahe. **Welt. 2200 M. Uhr. Angabe 1000 M. Datum des Auskunfts erhältet.**

**E. Uhrlisch in Grimma.**

Lechte geläppete

## Spitzen

aller Arten, Herren, Schleier, Fleche, Fächer etc. in früher Qualität u. großer Ausstattung billig. **G. S. 1000 M. erbeten.**

Gräbergischer Spitz-Verkauf

von G. Böhmer, Seelze 4, 2. Et., Pappelwald, Blaue, Prater, Lenné.

10 steinerne Gartensäulen sind zu verkaufen **Gartentheater 26, 1. Etage.**

Gim Neubau-Zopfa sehr billig d. verl. u. verl. **Reinhardt 7, 2. Et.**

1 Redmontel (grauer Doublette) 12 M., 1 Plottdeet. 1.50 M. Ammonit. 67, 3. Et. 1.

1 Plaudino, gebr. u. faulen geäu. **Welt. E. A. Erbet. d. M. erbeten.**

Gim Pianoforte und eine

Nähmaschine (Kettelschleife), in gutem Zustand, umzuhaben

billig zu verkaufen **Gartentheater 24, 1. Etage.**

Specialität:

Littermake, Glasbehältnisse,

Hähne, pat.,

Wärmläschchen,

Gisformen,

Gis-Maschinen

hält stets Lager zu bill. Preisen

**Julius Böhmer,**

Königlicher Hof-Schlüssel.

**Wadgasse.**

Gine lädtige Schneiderin,

welche das Zuschneiden,

Schnittzähnen und Ähnlichkeit

der Damengarderobe nach eigner

und leichtfertiger Methode leitet, sucht Kleidermädchen.

Altmarkt 24, 4. Etage.

Gine fast neuer eleganter

Herrenanzug von seinem

Blau, mit ungewöhnlichem

Zeug und breitem edlem

Reiterkragen und Knöpfchen ist

billig zu verkaufen groß Schle-

gasse 14, erste Etage.

Gine

Spirituosenfabrik

Engros mit großer Stücklichkeit

ist an zahlungsstabile Kästen unter

günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zur Übernahme sind

ca. 6-7000 Mark erforderlich.

Anfragen unter **D. B. 2** in die

Expedition gleich Blattes.

Zum Färben

von woll-, halbwoll-, baumwolle-

seilen, u. lein. Kleidungsstoffen

empf. meine

echten Farben.

Die Gleicherel 1. 300 M. zu ver-

kaufen **Welt. 20. 1. Et.**

Ein kleiner

Bauhofdaten

aller Kästen, u. Stoffen, f. S.

Stoffen, f. Leinen, f. Stoffen

etc. empfiehlt

billig **Röbel.**

Julius Böhmer,

Wadgasse.

Feinst präparierte

Ölfarben in Tüten

Möwe & Dr. Schönenfeld

Albert Haeser

Prinzessinstraße 2.

Beste eine

Spinnerei

mit schönen

Werkzeugen

beste eine

Spinnerei

**Restaurant z. echten Bayer,**  
9 gr. Brüdergasse 9.  
**Culmbacher**  
Expöbitur v. Hans Peitz,  
hochseiner Stoff!

**Mürbe's**  
echt Bayr. Bierstube  
5 Augustusstraße 5.  
Bier hochseine.

Wünschmann, 25 Pf.  
Wünschmann, 17. Et.  
Sommerfeldt, Salzg. 6, Et.

**Auskunfts-Bureau**  
u. prompteste Auskunftung für alle  
Arbeiter-Aufgaben 17. Et.  
Döbler u. Schreiber für Alles  
et. Sommerfeldt, Salzg. 6, Et.

**O. Wünschmann,**  
neue Schiekgasse 13. 7. Et.  
Gejude, Tafel-Gießer,  
Räume zu (au.) dientlich.

Die besten und billigsten  
Kriete, Weischt, Räume,  
Gedichte, Bilder, Tafel u. et.  
Kaufhaus der Kritik Fleisch,  
Schloßstraße 19, 3. Et. V.

**Beste**  
**Ginsaufquelle**

die Vielepapiere, Gouvert, Gesellshäuser, Bildmärkte, Waschendienste, Grünflächen-Karten  
in Kaufhaus 7 bei S. P.  
Tschentensky, Gieb. A.

**Englisch.**

Die engl. Umgangssprache  
in 15 Minuten für den Selbst-  
unterricht. Der schnellste  
und lehrreichste Methode  
und langwierige grammatis-  
che Kenntnisse und ermü-  
dende Regeln ausgeschlossen.  
Ausgabe in deutscher  
Ausgabe leichter verständigt. Preis:  
100 Pf. für 15 Lektionen 100 Pf.  
1.500 Preise, 60 Pf. in  
Wochen durch den Verleger  
H. Brendel, Tharandt  
bei 2. Et.

Täglich frischen

**Seedorf'sch**

**Schelljig,**  
zu billigen Tagespreis.  
**Echte Sprotten**  
a. Höhe 190-200 gr.

**Aug. Paschky,**  
gr. Ziegelsstraße 3-5.

Echt schwedische  
**Schankelstühle**

empfohlene und bewährte und  
günstige Wohndienststelle  
von 24 M. an.  
**J. Krasko,**  
Rudolfsallee Nr. 20.

Karlsruher

**Glacé-Handschuhe**  
sind man mit bester Qualität  
billig. Glacé-Mittagstr. 17, 1  
im Hof.

**5 Meiderichsräume,**  
schnellerefecte kombeck Arbeit, in  
Küchen über im Gangen ist  
billig zu verkaufen. Meiderich  
str. 14, Tischler.

Im Mittwoch vor 10 Uhr sind  
3 man ein Platz die Woche. 1  
Gitarrenspiel zu abonnieren. Hier  
an der Tafel. 2. Räume unter  
L. K. 18.

**Trauerhüte**

von 2. 900,- 10. 90,- an,  
ab über 1000,- ab über 1000,-  
Zugabe zu belieben nach  
Wunsch. E. 24. 11. 1880. Waff.  
F. Phillips.

**Bekleidungs-**

**Artikel:**

Stoffe, Kleider,  
Paraffin-Kreuzen,  
Wachs-Kreuzen,  
Kreuzstiele, auch feinem  
Bemalung.

Nachlichter,  
Christbaumlichter,  
Cologonium-Lackeln  
in nur besten Qualitäten bei

**T. Louis Guthmann,**  
Leopoldstraße 25,  
Pragerstraße 34,  
Münchnerstraße 10.

**AUCTION.**  
Sellt laut Parteidickelein den  
22. Dez. 1880 Naumann,  
Rudolfsbr. festl. 77, zweite Et.

**Panopticum,**  
Vertrag 2. 1. Etage.  
Neu! Neu!  
**Die 3 Androiden**  
von Jacques Drou.

**Victoria - Salon.**  
Mr. Dexter (der Wohler) tritt  
an jedem Abende um 10 Uhr  
auf. Sehr Schauspieler. Seine  
Aufführung ist durch die Beleuchtung  
sehr überzeugend.

**Auskunfts-Bureau**  
u. prompteste Auskunftung für alle  
Arbeiter-Aufgaben 17. Et.  
Döbler u. Schreiber für Alles  
et. Sommerfeldt, Salzg. 6, Et.

**Trianon.**  
Morgen Sonnabend letzter Tag  
der Gültigkeit der kleinen Billets.

**Gänseprämien-Schießen**  
Sonnabend den 27. d. M.

**Friedrichstraße 45.**  
K. Menz.

**Gr. Hänse-Präm.-Boule**  
Sonnabend den 27. Nov.

**Mitgliedsvereine**  
der Amtshauptmannschaft  
Dresden.

Zu der am Sonnabend den 28.  
Nov. in Postkivig. Nachmittags  
3 bis 5 stattfindenden

**Turn-Verein**  
für Neu- und Altona.

**Familien - Abend**  
in den Sälen der Herren  
Gehr. Bach.

**Heute Schlachtfest**  
in Gretschel's Restaurant.  
Mangoldstraße 66.

**Ergebnisse Girladung**  
zu meinem heute stattfindenden

**Körpenschmaus.**

Sollte ich einen weiteren  
Wähle, Nachbarn, Freunde und  
Gefährten überreden haben, so  
lädt ich hiermit freundlich ein.

**Weigand,**  
Görlitzerstraße 15.

**Restaurant G. Matthes,**  
Holzmarktstraße 9.

Teile von Glas. Heute Schlachtfest,  
von 8 Uhr an Weincafe,  
water, eßendes und frische  
Bücher. Zugleich empfiehlt sich  
Schweinebraten a. 10. 60 Pf.  
Schlachtfest a. 10. 50 Pf.

**Abendessen d. C.**

**Morgen Sonnabend,**  
den 27. November.

**Schweins-Brätchenbonle**  
im Albrechtsdorf.

**Abendessen, 7. wo es keine  
Gäste, Freunde und Sommer  
gäste, haben einladen**

**J. Ch. Richter.**

**Bar Stillen Musik.**

Heute zum  
**Familien-Abende**

entrefft. Doppel-Concert  
und einstinct einer neuen  
Sendung meiner vorsäß. Unter-  
sport-Satz:

**Franziskauerbräu**

Neben gebrauchter musikalischer  
Unterhaltunglace ab 10 Uhr auf  
Probe dieses fadellen  
Bräuerei-Produktes bestens  
ein.

Gustav Lorenz.

**Saazer**  
**Göpkenblätthe,**

Wiesstraße Nr. 4.  
**Echt Regensburger**

Augustinerbräu,  
Augustinerbräu,  
Aug. Paschky,

**Brühwürschen,**  
reunderbar leben vom Reichstag  
und Reichstag billig. August 15 Pf.

Nettig gratis. W.

**O. Dietrich.**

**Kapuziner**  
**Export,**

exquisit.  
**Hagenmoser,**

Hotel Lingke.

**Prat-Beschäftungen.**

2. Abend 8 Uhr  
General-Probe  
im Gewerbehause.

D. G.

**Militärverein I.**

Sonnabend den 27. No-

vember er. in der Polizei-

Brücke-Stadt-Polizeihaus.

1. Etage, Abend 8 Uhr

**Egypt.-Verleihung**

und Auktionsmeister Kameraden

Angestellte Aufnahme der

die Kameraden-Verleihung. Aus-

gabe der Kameraden-Verleihung zum II.

Kameraden-Verleihung zum I.

Abend 8 Uhr.

Das zahlreiche Ge-

schäfte der Kameraden-Verleihung

ist der Vorstand.

Edouard Hammann.

Was seiner Zeit berichtet w.

sieht unmittelbar bevor.

## Schlosser.

Sonnabend den 27. Novbr.  
(im lieblich Saale des Tivoli),  
Abend 8 Uhr:

populär wiedergefundener Vor-  
trag vom Schauspieler.

Gäste u. Damen willkommen.

Der Vorstand.

**Militärvereine**

der Amtshauptmannschaft

Dresden.

Zu der am Sonnabend den 28.

Nov. in Postkivig. Nachmittags

3 bis 5 stattfindenden

**Wanderveranstaltung**

oder hauptsächliche Kameraden mit  
der Hilfe von praktischer Gedächtnis  
einen. G. Wolfam.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

Untere berühmte Gratulation  
unserem lieben Papa, dem  
Vaterland. Oscar Lehmann

in Dresden zu seinem 29. Ge-  
burtstag. Gelobt und geliebt.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

Untere berühmte Gratulation  
unserem lieben Papa, dem  
Vaterland. Oscar Lehmann

in Dresden zu seinem 29. Ge-  
burtstag. Gelobt und geliebt.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

Untere berühmte Gratulation  
unserem lieben Papa, dem  
Vaterland. Oscar Lehmann

in Dresden zu seinem 29. Ge-  
burtstag. Gelobt und geliebt.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

Untere berühmte Gratulation  
unserem lieben Papa, dem  
Vaterland. Oscar Lehmann

in Dresden zu seinem 29. Ge-  
burtstag. Gelobt und geliebt.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

Untere berühmte Gratulation  
unserem lieben Papa, dem  
Vaterland. Oscar Lehmann

in Dresden zu seinem 29. Ge-  
burtstag. Gelobt und geliebt.

Der Vorstand.

**Eintritt zur Centralhalle.**

Wieder des 1. Decembet

dritter Familien-Abend:

**Damen-Bräuschen.**

**Hilfs-Verein.**

Heute Freitag: Schluss der Verkaufs-Ausstellung  
bei freiem Eintritt und fortgesetztem Kaufverkauf & 50 Pf.  
im Meinhold'schen Etablissement (Moritzstraße);  
Geöffnet von früh 10 bis Nachmittags 5 Uhr.  
Ein recht großes Interesse ist vereinzelt.  
Dresden, am 26. November 1880.

Das Vereins-Direktorium.

**Münchener Spatenbräu!**

Gleichfach an mich ergangenen Wünschen entsprechend, habe ich für Neustadt-Dresden  
den Vorschank des allzeit als vorzüglich angesehenen

**Münchener Spatenbräu****Herrn G. Pollender,**

Café Pollender, Hauptstrasse 27,

Abergeben und fornmt folches daförst  
**Sonnabend den 27. November**

zum Auslich.

Dresden, 25. November.

**Oscar Renner,**

General-Bertrichter der Brauerei zum Spaten in München.

Vor Beginn des Weihnachts-Kaufverkaufs stellen wir nachgewähnte

**zurückgesetzte Schuhwaaren**

zur höchsten Räumung, deren Preise wir, um den Verkauf beliebter Waaren bis zum  
5. Dezember d. J. zu verhindern, unter den Preiswertesten angelegt haben. Unter zuver-  
gänglichen Sorten richten wir nur solche, die durch längeres Lager im Schaukasten oder  
sonst am Aussehen gelitten. Nachstehende Einzelheiten bezeichnen wir der Willigkeit wegen:

**1000 Paar Kinder-Schlittschuhe mit Ledersohle,**vorjährig, a. Paar 70 Pf.; Ballschuhe, große Kosten von 60 Pf. - 1½ Mt., Kinder-  
Lederknopfsliebel a. Paar 1½ - 2 Mt.400 Paar Karle Mädchen- u. Knaben-Schlittschuhe, jetzt a. Paar 2½ Mt.  
ein bedeutender Kosten-Verlust-Schlittschuh und Kleidungsstück, vorjährig, Paar d. 1½ Mt.Ballschuhe in Hunderten von Farben, Bronze, Schwarz u. weiß, a. Paar  
2½ - 4½ Mt., kleine Nummern noch billiger und so noch viele Artikel billiger.

Gleichzeitig empfehlen wir unser reich assortiertes reichlich schlichtes Kinder aller Alters

Schuhe und Stiefel zu hierfür angebrachten Rabattpreisen in prima Kaufqualität.

Henry Wolf, größte eigene Schuhwarenkönigin.

Wilsdruff: Wallstraße 5a.

Neustadt: gr. Weißauerstraße 26,  
Ging. Scheffelstraße.

P. P.

Ich bebere mir hierdurch anzugeben, daß ich, veranlaßt durch Augenleiden, mein seit  
1862 bestandenes**Eisen- und Baumaterialien-Geschäft**

in dem

**Ernst Fischer**verkauf habe. Indem ich für das mit entgegengebrachte Vertrauen bestens dankt, bitte ich, daß  
selbe auch auf meinen Nachfolger gefülligt zu übertragen.

Dresden, November 1880.

Hochachtungsvoll

**Louis Barthel, Neugasse 29.**

P. P.

Auf Obiges bezugnehmend, erlaube ich mir hierdurch mitzutheilen, daß ich das Eisen- u.  
Baumaterialien-Geschäft des Herrn**Louis Barthel,**Dresden, Neugasse 29, künftig erworden habe und unter meiner eigenen Firma fortführen  
werde. Ich bitte, mich in meinem Unternehmen freundlich zu unterstützen und zehnne  
Dresden, November 1880. Hochachtungsvoll**Ernst Fischer, Neugasse 29.****Für nur 20 Mark**

durch die Bank verkaufen wir bis Weihnachten

**einen f. modernen Winter-Paletot****für Damen**in den verschiedensten Stoffen, mit echtem Sammet oder Blümchen auf-  
gepunkt, um zu räumen. Frühere Preise 36—60 Mark.**Gustav Maestner & Kochler,**  
28 Marienstrasse 28,  
zunächst dem Hauptpostamt.**Verkauf hocheléganter Amenblements.**

Folgende wertvolle neue Amenblements habe ich wegen Liquidation einer renommierten  
Handlung zum freihändigen Verkaufe übernommen und seien folche Freitag den 26. u. Sonn-  
abend den 27. November Ammonstrasse 18, I., an der Falkenstrasse, zu folgen-  
den Preisen zum Verkaufe aufgestellt:

a) 2 schwere vollständige Salonschirrungen, 2 Garnituren mit Polsterstühlen in carminfar-  
ben und grünen Sesseldecken, nebst Antoinette-Sobba, Damenkorb, Blumen- und Serviettische,  
zusammen 420 Pf., lerner Trumeau mit Stulen, Kommode und Sophiaschrein, Credenz und Han-  
delsschrein zu Bronze-Ventilern;

b) 2 elegante reichhaltige Speisesaal-Möbiliar-Einrichtungen, 1 vergleichbarer Herrenzimmer-  
Einrichtung nebst Regulatoren;

c) 1 eindrucksvoller Antolette-Salon-Einrichtung nebst Trumeau, 4 Stühle und Wohn-  
zimmerschreibstühlen in echt Nussbaum und Mahagoni, 6 elegant reich verzierte Begehbäder mit  
rosa Sprundelermatratzen, Wasch- und Nachttische mit Marmorauslagen, Patent-Kouffiermöbeln usw.

d) wertvolle Gemälde (Münchner Meister) in echt Gold-Bronze-Rahmen, einzige Salons-  
und Sophiaschreine, Regulatoren und Pendulen.

Danziger, Auctionator und Sozator.

**Sehr schöne, lebende****Hirsch- und Rehwild, böhm. Karpfen**

seiter und besser im Geschmack  
wie Wohlburger, sowie Vassler  
und den besten Teichen verkauft  
a. Pfund 70 Pf.

Ernst Regel,

Rechtecke, Rautenfalten, Baden 7,  
Antoniplatz und Glasholzplatz 7.



gep. u. im hell, sowie vorzgl. letzte junge Hasen  
Wände empfehlenswert sind hell und blau.

J. Zeisig's Wild- und Geflügel-Handlung,

29 Pillnitzerstraße 39.

**Kinder-Garderoben-Magazin**

J.  
Boss,  
43  
Wilsdruffer-  
Straße  
43

hält sein wohlassortiertes Lager, sowohl höchst elegan-  
ter, als auch einfach praktischer**Kinder-Garderoben**für Knaben und Mädchen bis zum Alter von 16 Jahren,  
aus vorzüglichen, nur decairten Stoffen bei streng re-  
eller Bedienung zu billigen aber festen Preisen  
bestens empfohlen.Bei jetzigen, als auch bei Weihnachtseinkäufen ist  
der Umtausch bereitwillig gestattet und werden Be-  
stellungen nach Mass jederzeit binnen 24 Stunden in  
eigenen Ateliers prompt erledigt.

Echt  
à Glas. **Rheingold**, à Glas  
nur 18 Pf.

vorzügliches Licht, goldnebel Schaufbier aus der Actien-  
Bierbrauerei Bayreuth, dem Würzburger Hölzlbiere  
völlig ebenbürtig. W. Regensburg Würstchen u. Wirt-  
stättig. Mettig gratis empfiehlt abwendungsvoll.

**L. E. Herold,**  
Cranachstraße 21 und Holbeinplatz.

**Schankbier**a. d. Brauerei von Christoff in Culmbach,  
Qualität hochfein.

a. Glas 18 Pf. a. Glas 18 Pf.

**Allein-Verkauf für Dresden**

empfiehlt

**Siebert's Restaurant,**6 Sophiestraße 6,  
Ecke der grossen Brüdergasse.**Pillnitzer Vorstadt!**Den geeigneten Verwohnern obiger Vorstadt zur ergedenen Mit-  
teilung, daß Ende unterzeichnet in den bisher von Hrn. Gottsche  
L. Weise innegedachten Verhältnissen

Ar. 3 Pillnitzerstraße Nr. 3

ein comfortabel eingerichtet

**Friseur-Geschäft**  
für Herren und Damen

erdgesch. Seine bisher innegedachten Stellungen in den größten  
Friseur-Geschäften Deutschlands und des Auslandes  
haben ihn hervor, auch den diffizilsten Ansprüchen genügen zu  
können und empfiehlt bestellte einen Salon zum Haar-  
salonieren. Friseur und Damefriseuren, sowie sein  
Atelier und Lager könstlicher Haararbeiten  
unter Aufsicht der lauberkundigen und elegantesten Bedienung  
einem geübten Publikum zur genügend Beachtung.

Eduard Bergmann, Coiffeur,  
Pillnitzerstraße Nr. 3.

**Milchvieh-Verkauf.**  
Sonnabend, den 27. November d.  
Z. werden wir wieder mit sehr schö-  
nen Kühen, worunter die Kühe  
sagen, sowie hochtragender Kühe  
und Kalben im goldenen Stern im  
Pferde einzutragen und stellen teilige  
Gebr. Nitzeche.

**Beteiligung**

event. zu kaufen gefügt wird ein  
mitzwingendes Geschenk ob son-  
stiges Unternehmen. Ges. Ch.  
unter B. 252 mit Angabe der  
Person und des erforderlichen  
Kopfals an.

Robert Bräuer,  
Leipzig, II. Fleischberg, 2,  
Anthonien-Bureau.

Sehr schön, lebende

Hirsch- und Rehwild, böhm. Karpfen

fetter und besser im Geschmack  
wie Wohlburger, sowie Vassler  
und den besten Teichen verkauft  
a. Pfund 70 Pf.

Ernst Regel,

Rechtecke, Rautenfalten, Baden 7,

Antoniplatz und Glasholzplatz 7.

**Linde'sches Bad.**  
Heute Freitag  
**Sinfonie R. Concert**  
ausgeführt von der Kapelle des R. S. 1. (Beib.-Grenadier-Msg.  
Nr. 100), unter persönlichem Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn  
**A. Ehrlich.**

**PROGRAMM.**

Ouverture "Pleasantie u. glückliche Haben" R. Mendelssohn-B.  
Romance für Violoncello, Flöten, Klavier, v. Hrn. Köhler.  
Scherzo aus der Sonate Nr. 24, v. Hrn. Beethoven.  
Kantate aus der Oper "Die Königin von Saba", Goldmark.  
**Sinfonie G-moll, Mozart.**  
Ouverture zur Oper "Lohengrin", R. Wagner.  
Sinfonie des Edels, historische Dichtung, Viertelst. von Gentz.  
Das Lied vom Walzer, v. Hrn. Strauß.  
Erste ungarische Harfodie in F., Hrn. Vásáry.

Anfang 18 Uhr. **Entree 50 Pf.** J. Linke.  
Kabinett-Billets, 5 Stück 1 Mk. 50 Pf., sind an der Kasse zu haben.

**Grosse Wirthschaft**  
im Königl. Großen Garten.

Heute Freitag

**II. Gr. Abonnement-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 2. Gr. Mgt. Nr. 101. Ritter  
Wilhelm, unter Direction des Königl. Musikdirektors Hrn.  
**A. Trenkler.**

Anfang 18 Uhr. **Entree 50 Pf.**

**Park Reisewitz.**  
Heute Freitag

**Gr. Extra- Concert**  
Kapelle des R. S. Schuppen-Msg. unter Leitung des Maistro, Herrn  
**C. Werner.**  
Anfang 18 Uhr. **Entree 50 Pf.** Freisleben.  
Nach dem Konzert ein Ländchen.  
Billets à 40 Pf. bei Herrn Kaufmann Linde in Plauen.

**Gewerbehause.**  
Morgen Sonnabend den 27. November

**kein Concert.**

**Victoria-Salon**  
Gastspiel des  
**Mr. Dexter, der Mysteriöse.**

Zutreten des Ballettpersonals, der kleinen Vocalistin  
Arl. Laura Neumann, des Japaners D'Alvini, der Afri-  
kaner-Gesellschaft Manzoni, der Concertmänter Arl. Stella,  
der Mandolinen-Lützow Gebr. Barbier und der Gesangs-  
und Charakter-Komödie Herren Stange und Melchior.

Anfang der Vorstellung 7½ Uhr.

Heute Concert  
der Tiroler  
Concertmänter-  
Gesellschaft  
Anfang 8 Uhr.  
Entree 30 Pf.

A. Thoma.

**Trianon Pitzinger.**

Seestrasse 2, erste Etage.  
Täglich geöffnet von Morgen 9 U. bis 9 U. Abends.  
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.  
Neu: Die über 100 Jahre alten Androïden  
von Jaquez Droz.

**Panopticum**

Seestrasse 2, erste Etage.  
Täglich geöffnet von Morgen 9 U. bis 9 U. Abends.  
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Neu: Die über 100 Jahre alten Androïden  
von Jaquez Droz.

**Tivoli-Tunnel.**  
Heute Mittag von 11—1 Uhr und Abends von 7 Uhr ab  
Concert vom Riesen-Orchesterion.  
Hochachtungsvoll A. A. G. Heilig.

**Stadt Metz.**  
Heute Schlachtfest.

Carl Hennig.  
Jüdenhof Restaurant Franz, Jüdenhof

Heute  
**Großes Schlachtfest.**  
Um 7½ Uhr am Weißfleisch, später Feder, Blut- und  
Chalottenwurst. Abends: Grosser Bratwurst-  
Schmaus, wozu ich Freunde und Bekannte herzlich einlade.  
D. S.

Morgen Gr. Gänse-Brämen-Boule.  
**Wie noch nie!**  
Carl Wobser, Altenstrasse Nr. 10.

**Freitag den 26. November,**  
Abends 7 Uhr,  
im Saale des Hotel de Saxe  
**CONCERT**  
von Robert Henriques und  
**Hans v. Schiller**  
unter gütiger Mitwirkung des Concert-Sängers  
Herrn Ernst Hungar.

Der Concertflügel von J. L. Duysen ist aus dem Piano-  
Etablissement von H. Wolfgramm.

Numerierte Billets à 4 und 2½ Mark, sowie Stehplätze  
à 1½ Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von B.  
Friedel, Schlossstrasse 17, zu haben.

**Sonnabend den 27. November,**  
Abends 7 Uhr,  
im Saale des Hotel de Saxe:

**CONCERT**  
von

**Eugenio Pirani.**

1) Beethoven: Sonate (D-moll) op. 31 Nr. 2. 2) Schu-  
mann: Novelle. 3) Chopin: Gondolera. 4) Chopin: Ballade  
(G-moll). 5) Chopin: Attente inquiète et Serenade. Rubin-  
stein: Valse-Caprice. 6) Bach: Prélude, Études et Polo-  
naire (Cis-moll). 7) Bach: Gavotte, Bräili: Etude op. 28 Nr. 3.

Der C. Bechstein'sche Concert-Flügel ist aus dem  
Depot von F. Ries.

Numerierte Billets à 4 und 2½ Mark, sowie Stehplätze à 1½  
Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries  
im Kauhause zu haben.

**Donnerstag den 2. Decbr., Abends 7 Uhr,**  
im Saale des Hotel de Saxe

**Quartett Jean Becker.**

Cavier: Fri. Jeanne Becker. Bratsche: Hr. Hans Becker.  
Violine: Herr Jean Becker. Cello: Herr Hugo Becker.

**PROGRAMM.**

1) Clavierquartett op. 47 (Es-dur) Schumann.  
2) Serenade op. 8 (D-dur) für Violine, Bratsche  
und Cello Beethoven.  
3) Clavierquartett op. 26 (A-dur) Brahms.

Der C. Bechstein'sche Concertflügel ist aus dem Depot von  
F. Ries.

Numerierte Billets à 4 und 2½ Mark, sowie Stehplätze  
à 1½ Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries  
im Kauhause zu haben.

**Dienstag den 30. November, Abends 6½ Uhr,**  
im Saale des Bahnhof-Restaurants  
**Concert**

zum Besten der Kasse des Kranken-Hilfsvereins,  
gegeben vom

**Chorgesangverein zu Kötzschenbroda,**  
unter gütiger Mitwirkung von Arl. Margaretha Häpe und  
Damen A. Gregor und Döbken.

I.  
1) Ouvert. 2. Op. „Lohengrin“, von R. Wagner.  
2) Ouvert. 3. Op. „Dichter u. Bauer“, v. Suppe. 4. Ouvert.  
3. Ouvert. 5. Ouvert. 6. Ouvert. 7. Ouvert. 8. Ouvert.  
9. Ouvert. 10. Ouvert. 11. Ouvert. 12. Ouvert. 13. Ouvert.  
14. Ouvert. 15. Ouvert. 16. Ouvert. 17. Ouvert.

Ouvert, verfasst von Herrn Director Dr. Steinbeck.

**Das Märchen von der schönen Melusine,**  
für Chor, Solo und Orchester, comp. von Herrn Hoffmann.

Melusine: Hr. W. Giese.

Hoffmann: Herr A. Gregor.

Begleitung von der Kapelle des R. S. Mußdorf. Herr A. Trenkler.

Billets à 1.50, 1 und 0.75 Mark bei Herrn Restaurateur

L. Wendt, sowie Abends an der Kasse.

L. Wendt.



**Dr. Will. Becker's Feigenpräparate**

für Brust- und Lungen-Leidende, überhaupt für alle an abziehenden Krankheiten, sowie an Verdauungs-schwäche leidenden Personen, ebenso für Rekonvalescenten &c.

**Feigeneextrakt**, bereitet aus den besten Feigen, als ein sehr angenehmes Heil, Nahrungs- und Genussmittel, bei Lungen-, Brust- und Achterleiden, Hefterfett, Husten, Gastroenteritis, Leberentzündung &c., gleich gleichzeitig mit Salicyl, Seltzer oder Soda Wasser vermischt, ein leckeres, beruhigendes, nüchternangenehmes Getränk bei nervöser Nervosität, Zittern &c. Gegeen Reisbrotchen und Butter das einzige Vortheilungsmittel, Widerungs- und Rettungsmittel. Feigeneextrakt kostet flüssig 1 Kr. 50 Pf. Vordens a Vodex 30 Pf.

**Feigenbonbons** aus Feigeneextrakt, Zucker &c. bestehend, ideal den Säuglein, machen die Kuhwege frei, sind bei partikulärem Husten ein sofort wirksames, heilendes Unterdrückungsmittel.

**Feigenchocolade** aus Feigeneextrakt, Cacao, Zucker &c. ist nicht nur lecker, sondern vorzüglich Genuss- und Nährmittel, da sie, in verhältnismäßig kleiner Quantität, dem Körper die Verdauungsfähigkeit leidenden Personen, ebenso Rekonvalescenten, stillenden Frauen, Schwülsten, Blutungen entzündend zu empfehlen. Feigen-Chocolade kostet 1 Pfund 50 Pf.

**Haupt-Depot bei H. R. Schmidt, Apotheker, Droguengeschäft, Dresden, Marienstraße 35.**

Zu haben im Cafe Pollander, Neustadt, Hauptstraße; bei Herrn A. Schwandorff, Droguist, am See 6; Herrn Fr. Schökel, Marienstraße 23; Herrn A. Flade, Wallstraße 21.

## Größtes Lager selbstgefertigter, garantirt bester Pelzwaaren,

R. 5 Neumarkt Nr. 5 u. Nr. 22 Schloßstraße Nr. 22,

### Filz- und Seidenhüte

neuerster Ausgang von 3 Mr. an.

R. 5 Neumarkt Nr. 5 u. Nr. 22 Schloßstraße Nr. 22,

seine Filz-Morgenschuhe  
und  
echt russische Gummiboots

von 5 Mr. an.

R. 5 Neumarkt Nr. 5 u. Nr. 22 Schloßstraße Nr. 22,

### Regenschirme

in Zanzilla, Materia und Seide,  
in reichster Auswahl zu stauen und billigen Preisen

## Jacques Lippmann,

R. 5 Neumarkt Nr. 5 u. Nr. 22 Schloßstraße Nr. 22.

### Für Billard-Besitzer.

Bitte anzugebrachte Uferstein-Völle nicht mehr werthlos.  
Die Völle werden nun an einer neuen Verkostung die wertvollste Mark  
wieder hergestellt und ist an ausgewählter Stelle Garantie ge-  
geben. Proben liegen zur Anschau bei

Otto Vencké, Streicherstr. 25 b, L.

Jagd- und Haus-Zoppen,  
Reise-Paletots, engl. Ulster  
Jagdwaffen und Lederjacken,  
Filz- u. Stoßhüte, Mützen, engl.  
Glacé-, Fahr- u. Velthandschuhe,  
Mouveautés  
in engl. Cravatten u. Cashmere,  
engl. Reisedecken u. Plaids,  
Koffer, Taschen, Necesaires,  
große Auswahl praktischer  
**Reiseutensilien**  
und Jagdartikel  
empfohlen

**H. Warnack,**

Pragerstraße 17.

Durch Zusammensetzen mehrerer Lowries  
**Frisch geschossener Hasen**  
entsteht der heute noch 20 Prozent billiger als  
gewöhnlich.

**Stieb und Hirsch**  
In älterer Zeit wurde vondische Gänse & Gob.  
zu 100 Pf. an, heute aber unterste Beifinger in  
Hager's Wild- u. Geflügelhandlung,  
100 Jahre Riegerstraße 19.

**Salzblauell**  
a. 45 Pf.  
in größter Auswahl empfohlen  
**Julius Thiele,**  
19 Wallstraße 19.  
in neuesten Pariser  
**Schritt-Wälder**  
findet im besten Alimentenraum 20  
Sortenreiche, leicht.

**Ein Pferd**  
Ihr Ihr, schwere Zug im Gewicht  
bis 150 Pf. zu kaufen leicht,  
Rohlingegeschäft Raulbachstr. 18.

**Zughund**  
Ist zu verkaufen. Preis 100 Kr. 37.

## Gersdorf & Pfeiffer

Dresden-Neustadt,  
Hauptstraße, Hauptstraße,  
Ecke des Obergrabens.

Der oben beschriebene Katalog unserer bereiteten Kundlichkeit, in unserem sonst jeden Unterbrechungen entsprechenden Etablissement für Stapelwaaren **Confections** zu finden, veranlaßte uns, zu

## Damen-Winter-Mänteln,

als:  
**Havelocks, Rads,**  
anschließende Fäcons, in Kammgarn, Diagonales,  
**Bouclees, Satin-Doubles etc.,**

auszulegen. Wie sehr diese Aufnahme gerechtfertigt ist, beweist, daß es sich schon jetzt notwendig macht, unser Lager darin bedeutend zu vergrößern und zu ergänzen.

Wir empfehlen deshalb einer bereiteten Damenwelt unter auf das Doppelte vergroßerte Lager zur genügenden Beachtung.

**Doubles-Paletots, Stück 15, 17,50, 20 Mark,**  
mit Plüsche-Besatz,

**Kammgarn-, Diagonales-Paletots, Stück 20, 22,50, 25—30 Mk.**

**Havelocks** in gut sitzenden Fäcons in schwarz und farbig.

**Antertigung nach Mass**  
in kürzester Frist unter Garantie für gutes Sitzen.

**Plüsche** zu Preis für Paletots in schwarz und farbig.

**Fertige Morgenkleider**, Stück von 13 Mark an, in Velours u. Diagonales.

**Filzröcke**, Stück von 2,75 Pf. an bis 15 Mark.

Alpacca- und Mohr-Schrüren, Stück von 75 Pf. an.

Alpacca- und Mohr-Schrüren, Stück von 50 Pf. an für Kinder.

Römische Schränen in schwarze Cachemire mit seidener Schnur.

**Princip:** Schneller Umsatz, geringer Nutzen, feste Preise.

**Gersdorf & Pfeiffer,**  
Hauptstraße, Dresden-Neustadt, Hauptstraße,  
Ecke des Obergrabens.

Inhalt. Herrenleder abziehbar  
mich, mein erst vor Jahres-  
frist neu angefertigte gehaltene  
Dienstkleidung.

**Cabinet-Pianino** wieder zu verl. und werde bei  
gleichem Abschluß u. gez. Kosten  
den Preis ganz bevorzugt redu-  
zieren. Alles Klavier bei Herrn  
Piell, Kampfstraße 20, I.

**Sofort** ist ein gutgebendes rentables  
Ob- und Buttergericht, in  
dieser Speise zu verkaufen.  
Preis Kr. 1700. Agenten ver-  
treten. Ges. Abt. unter **Ge-  
schäfts-Vorhaus 10**, in die  
Gr. d. Städte überzulegen.

**Gute Prohibition** erhält, wie sehr charakt. Ob-  
fizier ein Darlehen von 400  
bis 500 Thlr. nachwollen kann.  
(Ents. Sicherheit). Offiz. unter  
H. 1112 in die Gr. d. Städte er-  
halten.

**Ein kleines aber sehr gutes**  
Produkt

und Kolonialwaren. Ge-  
schäft ist wegen Übernahme  
eines größeren Sofort. Ob. zu ver-  
kaufen. Döpfergasse 2 port. rechts.

**Ein ganz. Kolonialw. ob.** Döpfer-Gesch., womögl. in  
der Pariser lohn zu kaufen ob.  
Von Pariser zu dazu passender  
Vase zu mieten gefunden. Ob.  
unter d. Gr. 052 Invaliden-  
dampf Dresden.

**Ein junger fehliger**  
Restaurant

famant g. Jap. 1. 3650 Thlr. bei  
500 Thlr. eine Miete fest, prob.  
durch E. Uhrlau in Grimma.

**AufAbzahlung** Eine flottgehende Geschäftsrat  
ist mit unter Buchhandlung  
in Mitte der Altstadt bei  
3—100 Mark Auszahlung so-  
fort verändert, oblicher bläsig  
zu verkaufen. Ob. unter  
B. F. an G. L. Taube u. Co.

**Geschäfts-Verkauf.** Wegen Übernahme eines  
anderweitigen größeren Geschäftes  
soll ein mit leichter Handarbeit  
verleidete Herren-Garderobe,  
Civil- und Militär-Gattungen  
Geschäft in Sachsen, welches  
einen Monatszins von 5000  
Mark nachweist und durchschnittl-  
ich 10.000 Mark Umsatz bringt,  
sich bald mit 4—5000 Mark Umsatz  
verdient werden. Ges. Abt. unter  
A. B. 5000 Gr. d. St. erdet.

**Herrengarderobe** (fein und nach Maß), In Pale-  
stor, Winterhütteler, Koller-  
möbel Th. 6, 8—12, Hof-  
und West. Th. 2, 3—4, comp-  
feline Rücken-Längs Th. 8,  
10—12 x. und kann hiermit  
auf 8 Beste empfohlen werden.  
D. B. N.

**Perf. Kosmet. d. mein. in besser**  
Vase einer Mittelstadt gel-  
dauernd mit frischen.

**G. W. Altus,** in Sophienstraße 6,  
in dem früheren Lokale  
der Herren J. Bargau Schne.

**Holz-Offerte.** Starke Erlen, Silber- u. Holz-  
Bappeln, ho. Eichen u. Eichen,  
aber 2 Stück zu Windmühlen  
passend, sind zu verkaufen bei

**Ernst Häfer** in Schlieritz bei Weißena.

**Milch-Gesuch.** 200 Liter Milch von einem  
geblümten kleinen Mann täglich  
geliefert vor Bahnhof Dresden.  
Ges. Abt. erbeten unter Nr. 100,  
Werk 1. Produktionsfach.

**Christbäume,** 25 Stück, sind zu verkaufen,  
Ober-Görlitz 99 c. d. Grindel.

**Ausverkauf**  
sämtlicher Manufacturwaren  
befinden sich noch außer  
einer grossen Auswahl  
der neuesten Damenkleiderstoffe  
vorzüglich schwarze Cashemires,  
rein wollene Diagonals in allen Farben  
und nur solchen Qualitäten.  
**Besatz-Plüsch, geprickte und glatte Sammete, Filzröcke etc.**

**A. Jost & Co.,**  
Altmarkt- und Schloßstrassen-Ecke.



**Auction** der Sächs. Lombard-Bank (Actien-Gesellschaft).  
Freitag den 27. d. Wk., Vormittags von 10 Uhr ab, gelangen in unserem Auctionslokal — kleine Postbotenstraße Nr. 3 —  
51½ Dtzd. Cigarren-Etuis, 36 Dtzd. Portemonnaies, Brieftaschen, Geld- und Visitenkarten-Taschen, Brillen- und Hausschlüssel-Etuis, 100 Dtzd. ordinäre Speiselöffel und 50 ausgelegte Thee- und Cigarrenkästen, sowie Sonnabend den 28. d. Wk., Vormittags von 10 Uhr ab  
32 Dtzd. wollgefütterte Handschuhe, 27½ Dtzd. wollene und baumwollene Herren-Unterjacken, 45½ Dtzd. weiße baumwollene Frauenstrümpfe, 5½ Dtzd. wollene Kinderstrümpfe, 13 Dtzd. baumwollene Herren-Unterhosen und 27 Dtzd. baumwollene Socken  
zur Versteigerung durch

Dresden, den 24. November 1890.

C. Breitfeld,  
Rath-Auctionator und verpf. Zaytor.  
Die Direction.

## Beste Duxer Braunkohlen,

Dem Kunden und Städter-Schacht liefert bis auf Weiteres bei Entnahme von 20 Kettoliter: Stückföhl pro Hefte, 70 Pf., Mittelföhl I. 60 Pf., Mittelföhl II. 58 Pf., Aufschöpf 55 und 50 Pf. in der Stadt frei vor'r' Haus. Unter 20 Kettoliter pro Hefte 5 Pf. teurer.

Steinkohlen aus den Königl. Werken Zauderoda, sowie diverse Brennholzer zu soliden Preisen.

**Carl Böhmer, Holz-, Brann- u. Steinkohlen-Handlung,**  
Dresden-Neustadt. Hellerstrasse.

Die „Sächs. Volkszeitung“ erscheint vom December ab  
**täglich**, der Monat 85 Pf.

Unter den besten und um-  
abhängigen Blättern Sachsen-  
heit.

Sächsische Volkszeitung  
Die Blätter, unter den blauen  
die Freimüdigkeit und volle Küh-  
heit.

Zinserate à Zeile 15 Pf.  
finden in der „Sächs. Volks-  
zeitung“ erlöhnende Verbreitung.  
Restauraturen für sie unent-  
behrlich.

Prima Magdeburger  
Sauerkraut, à Wd. 6 Pf., reines ausgelassenes  
Schweineschmalz, à Wd. 65 Pf., empfiehlt

Hans Baumgarten,  
Rosenstrasse 25.

St. 1. Etage Wildruferstrasse St. 1. Etage.

an unserem

## Das Echt Amerikanische Kaffeeschrot

von Dommerich & Co. in Buxau-Magdeburg

wird seiner vortheilhaften Zusammensetzung und seiner Zubiegbarkeit wegen allen anderen, ähnlich benannten und ähnlichen Kaffeesorten vorgezogen und bezüglich jeder Handhabung auf Wärme empfohlen. Es enthält nur der Gesundheit durchaus antragliche Sicht, erzeugt die billigeren Sorten des Rohrkaffees vollständig und über für die feineren einen höchst angenehmen Aufschlag.

Das Fabrikat hat indeß in letzter Zeit viele Nachahmungen gefunden und ist es ratsam, beim Einfuhr gern besonders auf die Firma Dommerich & Co. in Buxau-Magdeburg zu achten, um das wahrlich „echt Amerikanische Kaffeeschrot“ zu erhalten.

In stets frischer Waare und in Beutelen à 100 und 200 Gr. bei nachfolgenden Firmen zu haben:

Dresden: Max Assmann.

Arthur Berndhardt.

Paul Dietrich.

R. Fritzsche u. Co.

Gebr. Gaul.

Bruno Grossmann.

Richard Hagedorn.

Moritz Hennig u. Co.

C. Hofstädter.

Otto Köbel.

Julius Krämer.

Paul Lehmann, W. Beger

Nachf.

Gust. Manni.

Gust. Neidhardt Nachf.

Otto Pflugbell.

Dresden: Julius Ranft.

Emil F. Richter.

Richard Röntz.

Alfred Röntz.

Edvard Schippau.

C. A. B. Schmidt Nachf.

Edvard Siegel.

Carl Tuppach.

W. Uhmann.

T. Wechske.

Emil Wolf.

Grossenhain: G. L. Barth Nachf.

Sebnitz: C. A. Bergmann Nachf.

Hermann Haaswald.

Schandau: F. Hegenerius Wwe. u.

Sohn.

## Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881 zu Halle a. S.

Die Ausstellungsgesellschaft umfasst das Königreich und die Provinz Sachsen.

Die Thüringischen Staaten und Anhalt.

Wir laden die Industriellen, Gewerbetreibenden, namentlich auch Landwirthe und Gärtner zur Besichtigung der Ausstellung ein, bemerken, daß der Schluß-Losung für die Anmeldungen auf den 1. December a. o. festgesetzt ist und daß von dem zu erwartenen Überdrange nach Abschaltung und zweckmäßiger Besetzung des Raum eingesetzten Anteils des Garantiebundes, Blätter mit einem pro rata zu überstellen werden.

Anmeldebogen und den Schriftführer Herrn Director Julius Knoblow in Halle a. S. oder den einzelnen Local-Committee's zu beschränken und nach ihrer Ausfüllung an die Begründung überreichen zu übergeben.

Die Anmeldungen haben sich in letzter Zeit so gehäuft, daß schon jetzt eine Erweiterung der Ausstellungsbauten hat in Aussicht genommen werden müssen und keine Gewähr für Annahme von Anmeldungen nach dem 1. December geleistet werden kann.

In den Ständen von 11 bis 1 Uhr sind an jedem Tage der Woche Vorstand-Mitglieder in dem Ausstellungsbureau auf der Maille zur Erteilung von Auskunft anwesend, wozu auch die Local-Committee's an den einzelnen Orten ganz bereit sein werden.

**Der Vorstand. Victor Lwowski, Vorsitzender.**

## Großer Weihnachts-Ausverkauf molliger Schlafröcke

neueste Ragons, elegante Ausstattungen, in  
seinem weichen Double von 12, 14–18 Mtr.  
in seinem weichen Batiste von 18, 15–20 Mtr.  
in seinem weichen Velour Satin von 15, 18–24 Mtr.  
in seinem weichen Escimo von 18, 20–27 Mtr.  
in seinem weichen Mousseline von 20, 24–30 Mtr.  
mit cool. Unterfutter von 22, 27–36 Mtr.  
wattirte Schlafröcke von 12, 15–24 Mtr.

**S. H. Samter u. Co.,**

Größte Schlafrock- und Koppen-Fabrik in Dresden  
en gros & en detail.

Frauen- und Galeriestrassen-Ecke,  
Führer Herr J. H. Meyer jun.

Auf unsere Firma bitten genau zu schreiben.

**Sidney Spitzer, Ferdinandstrasse 20.**

## Grosser Ausverkauf

Hüten, Schirmen, Filzhüten  
zu enorm billigen Preisen.

Anerkannt beste Fabrikate.

## Wegen Lokalveränderung.

Kinderhüte schon von Mf. 2. – an.  
Damenhüte, schwarze Herrenhüte  
von Mf. 4. – an.

**Regenschirme**  
von Mf. 3. – an.

Echt russische Gummiboots Mf. 5.

**Sidney Spitzer, Ferdinandstrasse 20.**

Für Dekorationsmaler  
Lazirer, Lischler.

Farben aller Art, trocken und

in Öl, Vase, Leime u. c. werden

nur noch kurze Zeit

billig auf Verkauf im Engros.

Gebäude Friedrichstrasse 16.

Vormittag von 11–1

Uhr. Nachm. von 4–7 Uhr.

**Paul Heine**  
DRESDEN.

Goldene Mehlalite, gebrauch 1880.

in tödlicher Form, tödlich Kraft.

zuvornecht, Gebrauchsfabrikat.

Leichter, aber ohne sochen Verwendung.

hat, leichter verdaulich, jedoch dies-

beklebten zu empfehlen. Blätter sind hier nicht ver-

trieben. Goldene Mehlalite.

**Liebesleguminose**  
in tödlicher Form, tödlich Kraft.

zuvornecht, Gebrauchsfabrikat.

Leichter, aber ohne sochen Verwendung.

hat, leichter verdaulich, jedoch dies-

beklebten zu empfehlen. Blätter sind hier nicht ver-

trieben. Goldene Mehlalite.

in tödlicher Form, tödlich Kraft.

zuvornecht, Gebrauchsfabrikat.

# Export-Märzenbier aus Grätz in Steiermark

aus der Brauerei des Franz Schreiner,

wird von heute an nur kurze Zeit verzapft. Gleichzeitig empfehlen wir von heute an sehr gut gelagert, von erster Sendung

**Pilsner Bier aus dem bürgerlichen Brauhaus.**

**Gebrüder Hollack, Restaurant zum Eiskeller,**

Dresden - Neustadt, Königsbrücker - Strasse Nr. 94.

## Effective Vortheile

beim Einkauf

in allen nur denkbaren Arten von

Sammet-, Seide-, Manufactur-, Modewaaren und Mänteln

bietet unstrittig das Etablissement von

## Siegfried Schlesinger,

Webergasse 1,

Auf den Gang in mein Etablissement  
bitte stets genau zu achten!

Webergasse 1,

eine Treppe.

Die außertreffliche Reellität und Billigkeit hat es bewirkt, dass das Etablissement seit seinem 6jährigen Bestehen sich zu einem der renommiertesten und ausgedehntesten im Lande Sachsen emporgeschwungen hat und wird seine Devise:

**Reell, gut und billig,**

gewissenhaft beibehalten. Nur durch meinen enormen Umsatz einerseits, andererseits durch meine directen Beziehungen zu den bedeutendsten Fabrikanten bin ich in den Stand gesetzt, meine Grundsätze durchzuführen und selbst der kleinste Einkauf soll meiner werten Kundenschaft den Beweis der richtig gewählten Bezugsquelle liefern.

**Waaren-Eintheilung in 12 grosse Zimmer.**

## Damen-Mantel,

enorme Auswahl höchst geschmackvollen Racons, gediegen und solid gearbeitet. Verwendung nur deftiger Stoffe bei spannend billigen Preisen.

## Mantel-Stoffe

in allen nur erstaunenden Sorten, als: Doubles, Ratinés, Bouklés, Floconnés, Velours, Kammgarne, Mousse, gemusterte Stoffe, Lealkins, Peluche, Krimmer, Astrachan, und alle dazu gehörigen Besatzartikel.

Weberg. 1 Siegfried Weberg. 1  
erste Glage. erste Glage.

Auf den Gang in das Etablissement, der Arnold'schen Buchhandlung gegenüber, bitte stets genau zu achten!

## Oberhemden

In allen Stilen, sowie Herstellung nach Maß, ohne Aufwand. Kindersachen, Krägen u. Manschetten, Druckwaren. Kinderwäsche in allen Größen empfiehlt die Eschweiler Max Schefflerer. Ostra-Allee.

### Weine des rheinischen Weinlagers

Carl Rauth, Leipzig.

Spezialität Rheinweine ein gross!

Directe Beschaffung vom Winzer!

À Flasche von 80 Pf. au.

Für Liebhaber von unverschämten Naturweinen ganz besonders empfohlen!

À Flasche weiß:

Oppenheimer M. 1.— Moselblümchen M. 1. 10.

Gassenheimer „ 1. 30. Hochheimer „ 1. 60.

À Flasche roth:

Oberingheimer M. 1 bis 1. 30. Auffenthalter M. 1. 60.

Château Margaux M. 1. 35. Medoc Bourgeois M. 1. 60.

Filialen zu Originalpreisen in Dresden

bei Herrn:

Albert Herrmann, grosse Brüdergasse,

E. E. Melner, Ostra-Allee 4.

Oswald Ziegenshuis, Victoriastrasse 24.

Adolf Schneider, Mathilden- u. Pillnitzerstr.-Ecke.

Richard Fischer, Waisenhausstrass. 17.

Bernh. Philipp's Nachfolger, Antonplatz.

August Bensch, Neustadt, Hauptstrasse 14.

Alfred Klemm, Neustadt, Kurfürstenstrasse 27.

## Wilh. Böhme jr.

Grösstes Tuch- und Buckskin-Lager  
Scheffelstrasse 34.

## Plissé

ERSTE DRESDNER plissé-Fabrik  
L. Rudolph, Webergasse Nr. 31 pt.  
erhält 2000 Meter pro  
Stunde

in unübertroffener Schönheit und ohne Glanz bis  
1 Meter Stoffbreite und die Rolle in jeder Breite.

Annahmestellen bei Herrn C. J. Seiffert, Hauptstrasse 23, und bei Frau A. Meissner, Villengasse 2 port.

**Die mech. Werkstatt**

von Max Grossmann,

Weinligstrasse 6.

empfiehlt sich zu allen in dieser Art ausgeführten Arbeiten

und Reparaturen.

## Tapisserie-Manufactur

von

## C. Hesse

Kgl. Hoflieferant

## Altmarkt.

Reben meinem mit

Neuheiten jeder Art

aus Reichhaltigkeits ausgestatteten

Vogel hält ich eine

sehr schöne Auswahl

zur Gürtelung ange. und fertiger

Tapisserie-Arbeiten

in geschmackvollen Mustern und

teilschen Farben

zu weit billiger als den

sonst üblichen

Ansverkauf-Preisen

für vorzügliche zweiblaätige Ein-

häuser angelegentlich empfiehlt.

Auf fertig garnierte Trag-

bänder. Rechteckige Brat-

kissen und sonstige

garnierte

Gegenstände

made. Über vorzüglichem

Arbeit u. aussergewöhnlichen

Preiswertigkeit

halber, hiermit belobete auf-

merksam.

Extra-Bestellungen

finden reich u. dichte Erledigung

Auswahlendungen

erfolgen bereitwillig u. franco.

## Berliner

### Börsen-Courier

Einmonatliches Abonnement

nur 2 Mark 50 Pf.

### Abendblatt

Einzelheft

finanzielle Infor-

mation, Abbauungen u.

Erklärungen von allen wirts-

chaftlichen Gebieten, Wirt-

schaftlichkeiten, Verlosungs-

liste, Tabelle &c.

Der Courszettel des „Börsen-Courier“ ist in seiner neuen noch bei Welttem vergrösserten Gestalt der vollständigste u. übersichtlichste überhaupt existente Courszettel.

## Morgenblatt.

Politische Zeitung von entscheidender Bedeutung für die Zukunft und von aus-

erwarteter Größe.

Pikantes, ausser-

ordentlich interessantes Feuilleton, das alle Vor-

gänge d. Theaters,

der Literatur, der

Gesellschaft, des

öffentlichen Le-

bens getreu wieder-

spiegelt. Auf allen Gebieten die

neuesten Nach-

richten mit einer

von keinem an-

deren Blatte er-

reichten Schnel-

ligkeit und Aus-

führlichkeit.

Die Zeitung et-  
teilt auch am  
Sonntag Abend,  
besonders Mon-  
tag früh.

Neu hinzutretende  
Abonnenten in Ver-  
ein wie auswärtis  
erhalten vom Tape-  
z des Abonnements  
gegen Entsendung  
der Güttung an die  
Expedition (Moh-  
renstraße 24). W. die  
Zeitung bis zum 1.  
Dezember gratis u.  
franco zugestellt.

Haupt-Niederlage  
der weiterführt, amerit. Estey-  
Cottage - Orgeln  
(Harmonium) zu allen Preisen  
von 60 bis 900 Thlr. dekal.

Pianinos,  
Flügel u. Pianos,  
neu und gezielt, aus den besten  
Fabriken der Welt, zu den bil-  
festen Rabattpreisen, ab 20 bis  
400 Thlr., mit Garantie zum  
Verkauf und Verleihen.

G. Weinrich,  
Altmarkt Nr. 24, 2. Etage,  
Ost der Ecke.

Robert Müller,  
Pirnaischestrasse Nr. 43,  
offen  
Glocken 14 Thlr. pr. St.  
Klangglocken 16 Thlr. pr. St.  
Glocken 18 Thlr. pr. St.

# Gustav Kaestner & Koehler,

Marienstraße 28, zunächst dem Hauptpostamt.  
**Tuch- u. Confections-Haus.**

Für Damen:  
**Großes Mäntel-Lager,**  
 das Neueste von Regen- u. Theater-Mänteln,  
 Umhängen, Paletots, Morgenkleider und  
 Jupons.

**Mäntel-Stoffe,**  
 Was was es darin giebt.  
 (Größtes Lager im Lande.)

**Zu Kleidern:**  
 Prachtvolle Damentücher (schönste Winterkleid), vorzügl. schwarze Cashemire, u. Lamas, Plaids und Flanells.

Der fest begründete Ruf unseres Hauses (gestiftet 1861) enthebt uns jeder weiteren Zusicherung, da unser Geschäfts-Prinzip wie seither „altdeutsche Treu“ und Redlichkeit“ lautet.

Für Herren:  
**Paletot-Stoffe,**

ff. englische, Brünnner und deutsche Anzugsstoffe, ff. schwarze Stoffe, Westenstoffe, Livrée, Juppen u. Schlafröcke vom billigsten bis zum teuersten.

Bester für's halbe Geld.

Anfertigung nach Mass durch beste Schneider unter unserer Garantie zu mäßigen, feinen Preisen.

**Fertige Schlafröcke.**

**Gustav Kaestner & Koehler,**  
 Marienstraße 28, zunächst dem Hauptpostamt.

## Größtes Weinlager

Friedrich Panizza,

Badergasse 28, Eingang Weisse Gasse,  
 empfiehlt sein in letzter Belebung vorzüglich assortiertes Lager in Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Champagner- u. Dessert-Weinen, ff. Cognac, Rum, Arac etc. etc. zur genügenden Bezahlung.

Die geringen Erträge dieses Herbstanfangs in allen Weingeschäften Europa haben eine allgemeine Preissteigerung hümmerlicher Weine verursacht, jedoch bin ich durch fachliche bedeutende Einschläge in den vorzüglichsten Jahrgängen im Stande, meinen verehrten Kunden aufzugepfliegt flaschenreiche Weine auf dem Markt, wie auf der Macht zu alten Preisen von 80 Pf. per Flasche an die zu den feinsten Cabinet-Weinen ergebenst anzubieten.

Zur Bedienlichkeit meiner wertlichen Abnehmern habe ich bei nachstehenden Namen Voyer meiner Weine und Spirituosen:

Kaufmann Herrn. Berner, Elbauer 11.  
 Paul Voigt, Weißgerberstraße.  
 G. Werner, Elsenstraße.  
 Hans Baumgarten, Rosenstraße.  
 Gebr. Pohle, Haupt- u. Ziegelstraße.  
 S. Linke in Planen.  
 G. End in Streichen.

Gleichzeitig empfiehlt ihr meine Weintruhe.  
 Hochachtungsvoll Friedrich Panizza.

## Jagd-Verpachtung.

Die auf Klein Schönberger Flur lauffbare Fläche von 600 Hektaren soll

Mittwoch den 1. December, Vormittags 11 Uhr, auf 6 hundert folgende Jahre verpachtet werden. Bewerber wollen sich zur bestimmten Zeit im weissen Rathaus einfinden. Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Klein Schönberg, den 27. Oktober 1890.

Mehnert, Jagdverordnet.

Dresdner Billard - Fabrik  
 (dreimal prämiert)

von B. Heber, Zwingerstraße 27.

empfiehlt alle Arten Billards, als auch Bälle, Cueues, Tisch in verzahnter Ausführung und besten Qualität, zu den niedrigsten Preisen. Auch empfiehlt ich Saloon-Billards und Kinder-Billards zu Weihnachtsgelegenheiten.

## Dienstag den 30. d. M.

bleibt das Magazin „Elsasser Waaren-Haus“ wegen Umzug nach seinen neuen Lokalitäten nach der Waisenhausstrasse 7 (Palais Gutenberg) geschlossen.

Bei dieser Gelegenheit lenken die Aufmerksamkeit geehrter Damen, besonders unserer werten Kunden, auf folgende Best-Artikel, die unter Preis bis zum 29. d. M. zum Ausverkauf gestellt sind.

Reinwollene Velour-Lamas, einzelne Damast-, Zwirn- und Dreil-, Tafel- und Tischtücher, Elsass. Hemdenbarchente, einzelne Coupons für Bettlaken, einzelne Damastbezüge, sowie viele Besteck in Waschstoffen etc. etc.

Alles Artikel, die sich vorzüglich für Weihnachtsgeschenke eignen, da die Qualitäten im Elsasser Waaren-Haus nur die Besten sind.

4 Waisenhausstrasse 4

Elsasser Waaren - Haus

neben dem Telegraphen-Amt.

## Die Flaschenbier-Handlung von H. W. Döring,

Rathausgasse 13, Königstraße 17,  
 empfiehlt nur bestellte ihre gut gelagerten reichen Biere, vorzüglich  
 deutsches Bier, Bierder Bierder, edle Salzbader, Elsasser und Städtebier, sowie ff. Bierer, Edmont und Elsasser (licht und dunkel) bei jeder Bierstube im Hause.

Den geehrten Herrschaften die ergebene Anfrage,  
 daß ich unter beilebtem Datum ein

**Tapisserie-Waren-Geschäft,**  
 verbunden mit

**Atelier für Musterzeichnen**  
 erreichet habe, offerte daher mein reich assortiertes  
 Lager in Canevas - Stickereien, Tuch - Ar-  
 beiten, vorgezeichneten weissen Sachen,  
 Haussachen etc., in neuesten gehobenen Arrange-  
 ments zu billigen Preisen.

Hochachtungsvoll  
**Louise Hecke,**  
 Annenstraße 24 b,  
 An der Annenkirche.

1b Kleine Planenstraße 1b, gegenüber der Seilergasse.

**Filzhütte**

sich von 50 Pf. an, garniert und ungarnt, in großer Auswahl  
 zu billigen Preisen. F. Vogel - Lewandowska,  
 11. Planenstraße 1b, gegenüber der Seilergasse.

Durch bedeutende Warenabteilung mit den größten Rabatten bin ich in der Lage, folgenden billigen Preisoccur zu  
 erhöhen und empfehle:

26. Rathausgasse	2000 Stück Winter-Paletots	von 20 Pf. an.
26. Rathausgasse	4000 Stück Knaben-Paletots	von 6 Pf. 50 Pf. an.
26. Rathausgasse	2000 Stück Winter-Jaquets	und Juppen von 8 Pf. an.
26. Rathausgasse	5000 Stück Winter-Beinkleider	schwere Ware, von 6 Pf. 50 Pf. an.
26. Rathausgasse	3000 Stück Knaben-Anzüge	(Partie) von 5 Pf. 50 Pf. an.
26. Rathausgasse	500 Stück Schlafröcke	von 14 Pf. an.

Sämtliche Waren sind sorgfältig und dauerhaft in einer Werkstätte gearbeitet und durchaus nicht mit der sogenannten Ladenarbeit zu vergleichen.

**L. Lewinsohn jr.,**  
 26 Annenstraße 26,

direkt voraus der Röhrhofsgasse.

NB. Wieder verständen gewünschte besondere Rabatt.



**Bahnhof E. Freisleben**  
 praktisiert wie bisher. Einsetzen konstiller Zahns, Plombiren etc.  
 Dippoldiswalder Platz 10, zweite Etage.



**Chr. Schubart & Hesse**  
 Dresden,

General - Vertreter der Fabrik

von G. Blumberg-Zimonts-  
 haus empfohlen in allen Geb-  
 ieden die beliebten

**Schmiedeeisernen**  
**Schiebesarren**  
 für Steinbrüche, Tore- und Koblenzgruben, Siegeln,  
 Strahlen, Eisenbahnen und anderen Bauten, für Speicher,  
 Kästen aller Art, Gärten, Parks, sowie für die Landwirt-  
 schaft, darüber Wahr. Kataloge zu Diensten steht.

Kinderbetten zu 75, 150, 300, 350 u. 400 Pf.  
 Leutebetten zu 3½, 4, 4½ und 5 Thaler.  
 Kleine Herrschaftsbetten von 6 Thlr. an,  
 Gummi - Bett - Unterlagen für Kinder, Böch-  
 nelinen und Kämme von 50 Pf. an,  
 fertige Inlets, Bett - Bezüge, Bett - Lücher,  
 Strohsäcke u. c. von 1½ Pf. an empfohlen  
 17 Wettiner - Strasse 17. Wilh. Reuter, 17 Wettiner -  
 Strasse 17. Man setze genau auf Namen und Haus-Nummer.

Allmige Niederlage für Dresden.  
**Einfaches Bier**

auf Kloster Marienberg,  
 in Kloster nur allein zu bedienen bei  
**Gebrüder Hollack,**

Dresden - Neustadt.

Auf dieselbe sehr malzreiche gelinde obere  
 gähnige Bier erlauben wir uns besonders aufmerksam  
 zu machen.

Neueste Preisliste unserer Bäckerei.

Biere finden auf Wunsch freies zu.

**Ingl. Biscuits u. Cakes**

**Hartwig & Vogel**  
 Chocoladen-Fabrik  
 Detail - Verkauf:  
 Altmarkt 25, Dresden

**Tehee**  
 mit Vanille  
 Nuss Chocolade

**Waffeln** mit Vanille  
 Nuss Chocolade

**Bekanntmachung.**

Montag den 29. November a. e. Vorm. 10 Uhr,  
 soll bei dem unterzeichneten Provinzial Amts Dresden, Albert-  
 stadt, im Bourgohle, eine Partie Roggenkleie und Weizemehl  
 öffentlich an den Meistbieteten versteigert werden.

Dresden, am 14. November 1890.

Königliches Provinzial-Amt.

\* nicht 11 Uhr, wie in Nr. 328 falsch gestanden.

**Bunte Papiere** aller Sorten für den  
 Weihnachts - Bedarf.

**Tapeten und Bordüren**

zu Spiel - Waren.  
 Große Auswahl und Detail - Verkauf.

**J. G. Knepper,**  
 Neustadt, Augustus-Brücke.

**Franz Schaal, Annenstr. 13.**

Drogen und Farbenwaren, Oellen, Lacke und Farben.

**Sehr schöne schlesische Gänse,**  
 geschlachtet, pro Pfund mit 40 Pf. vor Nachnahme ab hier, bei  
 C. Heinrich, Gamenz in Schlesien.

**Landesproduktions-**  
**Grosso - Handlung**  
 Wachsbleichgasse 2

**Detail - Verkauf**

von Weißwaren, Gemüse,  
 Häuslertrüppen, Wacholder,  
 von 1 Pf. ab, Butterdosen circa 30 Pf.  
 billig abzugeben.

**Rich. Chemnitzer**  
 18 Wilsdruffer-Strasse 18  
empfiehlt sein großes Lager von  
**Winter-Kleiderstoffen**  
unter besonderem Hinweis auf folgende aussergewöhnlich vortheilhafte und wohlfelde Serien von  
**60 cm. breit. reinwollenen Drap Velours**  
(gediegener schwerer Costumestoff) Meter 95 Pfennig.  
**60 cm. breit. reinwollene Croisées**  
in sämtlichen neuen Farben (gleichmässiges, höchst solides Fabrikat) Meter 1 Mark.  
**Rich. Chemnitzer.**

**18 Wilsdruffer Str. 18**

**India-Faser-Company, Kaufhaus, Laden 9 und 1. Etage.**  
Fabrik und Lager von Holz- u. Eisen-Bettstellen einfacher u. eleganter Ausführung.  
 Grosses Lager von Rosshaar-, Indiadaunen- und Faser-Matratzen. Positiv mottensichere India-Faser-Polstermöbel. Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders jorftiger Ausführung. Atelier für complete Zimmer-Einrichtungen

**Für Ausstattungen und Weihachts-Ginfäuse**  
empfiehlt  
**mein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche,  
 Tisch- und Bett-Wäsche. Gardinen und Stoffe.**  
Die bekannt, führe nur gute Stoffe, liefere eine tolle schöne Arbeit und verkaufe zu sehr billigen Preisen. Ausführliche Preis-Blätter neben Gedemann franco zur Verfügung.  
**G. D. Blass, Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft,  
 Marien-Strasse 5 und Porticus, parterre und erste Etage.**

**Chemnitzer Feuerversicherungs-Genossenschaft betreffend.**  
Die heute hier stattgefahrene Versammlung von Versicherten der obengenannten Gesellschaft hat einstimmig beschlossen, bei deren Verwaltungsrath — nach § 11 des Statuts — die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung,

In welcher alles er den ganzen Verhältnis unterzogen werden soll, zu besprechen.

Da hierzu der 10. Zoll der Schriften nicht genügend ist, werden die Genossen gebeten, umgehend die Abgabe ihrer Stimme bezüglich eintreffenden Vorgehend an den Herren

Stadtbaumeister O. Zöpfl in Mühlau-Troff gelangen zu lassen und bleibt zur Deklam der Matrosen von jeder Part der einzudenkenden Verteilung mit einziehen. Weiteres dann freilich.

Mühlau-Troff, den 21. November 1886.

Louis Schulte in Mühlau-Troff,  
 Herm. Hopf in Mühlau-Troff,  
 Emil Meler in Mühlau-Troff,  
 Stadtbaumeister O. Zöpfl in Mühlau-Troff,  
 Carl Schwender in Mühlau-Troff,  
 Gmündner Holzmüller in Mühlau-Troff,  
 Georg Glück in Mühlau-Troff,  
 Gottl. Hösler in Mühlau-Troff.

W. M. Macher in Mühlau-Troff,  
 Fr. Graupner in Mühlau-Troff,  
 Bern. Graupner in Mühlau-Troff,  
 Wilhelm Pötzl in Mühlau-Troff,  
 Friedrich Haas in Mühlau-Troff,  
 Heinrich Schmitz in Mühlau-Troff,  
 Priv. dr. Kölbel in Mühlau-Troff,  
 Paul Domisch in Mühlau-Troff,

Karl. Kör in Mühlau-Troff,  
 Heinrich Franz in Löbtau,  
 Reichenbach in Mühlau-Troff,  
 Kiebert in Mühlau-Troff,  
 Postel in Mühlau-Troff,  
 Gemeindes-Hofamt Postel in Radebeul,  
 Ernst Seifert in Radebeul,  
 Herm. Seifert in Radebeul,

Gottlieb Descher in Radebeul,  
 Heinr. Meineke in Langenbach,  
 Friedrich Sammler in Radebeul,  
 Gottfried Dietrich in Oberlößnitz,  
 Gustav Franz in Blasewitz

**Perrücken,**  
 Couperot, Schottel fertigt  
 der Natur nach  
 Eduard Springer, Götsch,  
 Matzendorf, 30, gegenüber d. Post.

**Cigarren**  
 mit amerik. Decke eingeric zu  
 16, 17, 18½, 21 u. 24 Sil. pro  
 Stück. Weib. groß u. kleine.  
 Dr. Reinhold, Reinhardtstr. 5.

**Leihhausscheine,**  
 Gold, Silber, Uhren, Stoffe,  
 Gütern aller Art werden zum  
 höchsten Preis gekauft im Wands-  
 gelände große Scheinkasse S. I.

**W. Kervelatwurst,**  
 Rindsfleisch, Rötelwurst,  
 Schauer, Speck, Blut und  
 Leberwurst gut und billig.

**Bruno Gause, Rödnerstrasse 22,**  
 Bitte zu notiren!  
 Die besten Wurst mit der  
 geringsten Kosten, günstig, empfiehlt keinen neuvergitterten  
 Kaffeehaus, Biertheke, Gaststätte,  
 C. W., 13 G.

Dame  
 fo  
 Dame  
 ol  
 Dame  
 m  
 Peiz  
 St  
 Herr  
 de  
 Herr  
 Kind  
 St  
 Dr  
 Garan  
 II  
 Ju  
 Sch  
 C  
 he  
 Rad  
 Maf  
 Brung u  
 Proge  
 Chem  
 Tas  
 gebt  
 vla  
 Hem  
 C. W.  
 13 G.

# Ausverkauf Lemcke & Dähne

19 Altmarkt 19.

Resterverkauf befindet sich in der I. Etage.

Da Lemcke & Dähne sehr daran gelegen ist, die Abwicklung ihres Geschäfts thäufig zu beschleunigen, werden die noch vorhandenen Waarenbestände:

halb- und reinwollene Kleiderstoffe, Alpacca, schwarze Cachemires, Futterstoffe, weisse Shirtings, Chiffons, Madapolames, Eisasser Hemden-tüche, Stangenleinen, Bettdecken, Piqués, weisse, bunte Barchente, Lamas, Rockfianelle, Hemdenbarchente, Tischzeuge, Handtücher, grane, rothe, gelbe, weisse Kaffee- u. Theedekken, schwere Gobelins-decken, Tuch- u. Ripsdecken, Eisasser Möbel- u. Portierstoffe, Inte-prioren, Vorhangkattune, Waffeldecken, Steppdecken, Reisedecken, Schürzenleinen, Inlets, Matratzendecke, sämmtl. Tapezierartikel etc. zu

derartig niederen Preisen

ausverkaufst, daß es in Jedermanns Interesse liegt, bei event. Bedarfe die ihm durch Lemcke & Dähne momentan gebotenen

grossen Vorteile eingehend zu prüfen.

Wiederverkäufer werden noch ganz besonders auf Lemcke & Dähne's enorm billige Ausverkaufspreise

zimerksam gemacht.

19 Altmarkt 19.

# Suppen!

Jedzeit eine oder viele Variationen außer, nahrhafter, wässer Suppe, nur durch Aufkochen von Suppentopf mit Wasser können 10 Minuten verarbeitet zu können, das wird erreicht mit den ebenfalls bekannten Condensierten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen. Diese Suppen sind in Delikatessen, Colonialwaren- und Drogerie-Geschäften der meisten Städte zu haben, und es empfiehlt die selben in Tafeln à 25 Pfennige zu 6 Teller voll Suppe und in kleineren Sorten in Dresden: das Hauptdepot Albert Herrmann,erner G. M. Breit-schneider, ar. Blauenstraße 21, Richard Fischer, Wallenbaus-trasse 17, Julius Herrmann, Götzberg 24, G. Hoffstaedter, Baumgasse 40, Carl Otto John, Wallstraße 2, Adolf Kümel Altmarkt 1, Lehmann u. Leichtentling, Wallenbaus-trasse 31, G. W. Wiegisch, Hauptstraße 16, Hermann Koch, Altmarkt 10, Moritz Seidel, große Brüdergasse 6, Weigel u. Joch, Marienstr. 26, Weigel u. Henke, Schloßstr. 11, Friedrich Wollmann, Hauptstraße 22.

## Keine Zahnschmerzen mehr.

### 1000 Mark

haben wir Demjening, welcher bei Gebrauch von Goldmann's Kaiser-Jahnuwasser jemals wieder Zahnschmerzen bekommt. Einzelne Minen zur Erhaltung lebhafter, wässer und frischer Zahne bis in das späteste Alter. Preis je Tr. Orig.-Fl. 1 Mk. S. Goldmann & Co., Breslau, Schuhbrücke 36. In Dresden nur allein edt zu haben bei Spalt-holz & Wiel, Wallstraße 70 u. Innerstr. 20, u. bei J. John, Bettinestrasse 13.

Herrn S. Goldmann & Co., Breslau.

Zudem ich Ihnen hiermit die Ihr Zahnpfleger mein verbindlichsten Dank sage, gerichtet es mir zur Genehmigung, Ihnen mittheilen zu können, daß Ihr Kaiser-Jahnuwasser mir und meiner Familie vorzügliche Dienste zur Abwendung der Zahnschmerzen und Erhaltung der Zähne geleistet hat. Mit vorzülicher Achtung

Georg Malungs,

Mdl. Mif. Staatsrath, Biersdorffs Wilhelmstraße 17. Mai 1880.

## Wichtig für Schweissfuß-Leidende!

Von meinen ehrbaren be-fanten Blaschweiss-Sohlen, im Strumpf zu tragen, die den Fuß beständig trocken und warm erhalten, daher ganz besonders Schweissfußleidenden zu empfehlen sind, sowie Wollschweißblätter in bewährter Höhe, wohl für Dresden und Umgegend wie bloßer allein auf Solet und gleich Bleiderverlaufen haben: Herr B. A. Müller, Galanterie- und Haberwaarenhandlung, Graefest. 37. Preis per Paar 50 Pf., 3 Paar 1 Mark 10 Pf. Frankfurt a. O., Oct. 1880.

Robert v. Stephan.

Kgl. Stabsarzt u. D. und Specialarzt

**Dr. med. Perle,** Frankfurt a. Main, seit 3. seit kürzlich ohne Berufsbildung höchst Geschlechts- u. Hautleiden, Syphilis, Pollution, Impotenz, Bett-nässen, Frauen-Arztdiensten, seitdem die bartnächtigen Fälle. Der Selbststichus, populärer Ratgeber, S. Aufklare, Preis 2 Mark, direkt vom Verfasser.

## Butter-Geschäft.

Ein nachweislich gutgehendes Buttergeschäft ist sofort zu verkaufen. Offerten beliebe man abzugeben unter S. 20 in die Verordnung dieses Blattes.



Harzer Kanarienhähne, Zwei u. Nachzüchter, G. Müller, Dr. 40 u. 1 Grau-Vogelwelt, G. Müller, pfeift, Pr. 150 Pf. verf. Heidenreich, Gr. Verkäufer, 11.

Palmz. u. Züchterpalmenzweige, frisch und blüdig, bei

Oskar Liebmann,

Großherrengasse 35.

# Stiefel u. Schuhe!

Bedeutende Preisermäßigung.

Damenstiefel in Leder, Filz, Stoff, mit starken Rahmenfodern oder Doppelfodern, von 6 Mark an. Damenschuhe für Haus in Leder und Filz, mit und ohne Absatz, ebenso Pantoffel, 2 Mk. 50 Pf. Damensanzuhne in schwarz, weiß und Goldleder mit eleganten Gürteln oder Spangen, 3 Mk. 50 Pf., Pelzstiefel für Damen (das Beste gegen Kälte und Risse) 10 Mark. Herrenschuhtstiefel und Herrenstiefel in verbleibenden schönen Ledervarianten, mit einfacher und doppelter Sohle von 9 Mark an. Herrenhausanzuhne u. Herrenpantoffel in Leder und Filz von 3 Mark an. Kinderschuh und Kinderschuh in Leder, Stoff, zum Knöpfen und Schnüren, von 1 Mk. 25 Pf. an. Die Sachen eignen sich namentlich auch zu praktischen Weihnachtsgeschenken! Garantie für Haltbarkeit. Bereitwilligster Umtausch.

Wiener Schuhwaren-Fabrik  
**Julius Landsberg,**  
Schloßstraße, nur Ecke der Rosmarinstraße.  
Bitte genau auf meine Firma zu achten!

## Oberhemden

Nach Maß in sauberster Ausführung u. vorzüglichem Schnitt.

Kragen, Manschetten,

Chemisettes und Taschentücher

größte Auswahl und am billigsten Preisen.

Hemden-Einsätze

von 35 Pf. an.

C. W. Schultz,

Wäsche-Habrik,

13 Georgievlg. 13.

Gute Härter

Kanarienhähne,

die beliebtesten Zingel-

und Wahrschläfer und

schöne Hörnerleiter,

frisch angel. bei G. Müller, Landstraße 24.

Neuheiten!



Gezeigt auf der Weltausstellung in Sidney 1879:

### Malakoff, Benedictiner, Chartreuse

von Kaus & Co. (Max Isar) in Berlin, lässt sich in Originallöschen zu haben in Dresden bei den Herren: Heinr. Böhl, Wallstraße 19; Moritz Hennig u. So., Ostrauale; G. Mouroulli, Brüderer; Adolph Künzel, Altmarkt; Victor Neudert, an der Kreuzstraße; Aug. Clemens, Bahnhofstraße 12; Louis Dietrich, Kreuzstraße 42; Karl Reich, Weißgergasse 7; Joh. Schneider, Weißgergasse 2; M. Schulte, Adalbertstraße 26; Robert Andel, Friedrichstraße; Ede; Franz Stöbel, Birnstraße 22; Bruno Klemm, Landhausstr. 1; Arthur Krämer, Bilderdorf 10; R. Odenthal, Walpurgisstraße 14; Moritz Sander, Kurfürstenstr. 23; Emil Nezel, Siegeln; Ede; Ede; Max. Wenzler, Kettnerstraße; Hof. Müller, Birnstraße, 43; Heinrich Georai, an der Frauenstraße; Heinr. Jeremias, Humboldtstr. 9. — In Weihen: G. Berger und Aug. Wessel. — In Großenhain: F. A. Eiente. — In Bautzen: Ede. — In Meißen: G. Berger, G. H. Schmidt, Wib., Berger. — In Borsig: Ede. — In Nossen: Aug. Müller. — In Glauchau: Ernst Dörr. — In Zwönitz: Ede. — In Schwarzenberg: Karl Gepräger und Th. Schumann; Karl Gepräger und Th. Schumann; — In Annaberg: Albin Küntz, Hugo-Schreiber, Ede. — In Löbau: Ober. Schmidt. — In Lehn: Robert Diez.

Mein ehrlichstes Besonner-

auf der 2. Pariser Welt-

Ausstellung prämierter

### Brust-Schurz

Ist echt in St. a 1/2 Mk., a 80 Pf. ab bekommen b. d. Herren: Weigel u. Joch, Marienstr. Hermann Jancke, Sporterg. Mag. Ahmann, Birnstraße. Theodor Wiegisch, Hauptstr. 16. Breslau.

G. A. W. Mayer.

### Kaffee.

geröstet, frisch frisch, das Pf. 100, 120, 140, 150, 160, 180 u. 200 Pf. Herm. Kabisch, Schreibergasse 21, Geb. d. Altstadt.

### Hartenstein's Leguminose,

deutsch Stärkungsmittel für Magenkrämpfe, Krebs, Kindermehl, Timpe's Kräutergies, Malzena, Arrozcreet, condensierte Milch,

### Malz- und Mehl-Extrakt

auf der Fabrik von Giese u. Co., Dr. William Beffer's

### Natur- und Kräutigungs-Pulver

für Brust- und Lungenerkrankungen, kleine Kinder u. i. w..

### Tokayer Sanitätswein, Eisenmagnesbitter

für Blutarmie, Magaz, Herpes- und Blutselbstkrämpfe, v. Proschor Dr. Bot empfohlen, englische Brausepulver, Cobas und Selicowasser, echter Bitterwasser, echt Weißbrot's präpariertes Hafermehl, deutsches Nahrungsmittel für Säuglinge, stillende Frauen u. i. w., empfohlen

### Hermann Boch, Dresden.

### Nr. 10 Altmarkt Nr. 10.

Gruppenverkauf nach auswärt.

### Fast verschenkt!

Das von der Masserverwaltung der folgenden Vereinigten Brittanien- und Irland-Fabrik übernommene Rechte und deren eingeschlossene Rechte verlangen um 2 Pfund pro Pfund. Für nur 10 Mark erhält man ein besonders gediegene Brittanien- und Irland-Fabrik (oder 10 Pfund) kostet nur 10 Pfund, und wenn man 10 Pfund bezahlt, so erhält man 10 Pfund, und wenn man 20 Pfund bezahlt, so erhält man 20 Pfund, und wenn man 30 Pfund bezahlt, so erhält man 30 Pfund, und wenn man 40 Pfund bezahlt, so erhält man 40 Pfund, und wenn man 50 Pfund bezahlt, so erhält man 50 Pfund, und wenn man 60 Pfund bezahlt, so erhält man 60 Pfund, und wenn man 70 Pfund bezahlt, so erhält man 70 Pfund, und wenn man 80 Pfund bezahlt, so erhält man 80 Pfund, und wenn man 90 Pfund bezahlt, so erhält man 90 Pfund, und wenn man 100 Pfund bezahlt, so erhält man 100 Pfund, und wenn man 110 Pfund bezahlt, so erhält man 110 Pfund, und wenn man 120 Pfund bezahlt, so erhält man 120 Pfund, und wenn man 130 Pfund bezahlt, so erhält man 130 Pfund, und wenn man 140 Pfund bezahlt, so erhält man 140 Pfund, und wenn man 150 Pfund bezahlt, so erhält man 150 Pfund, und wenn man 160 Pfund bezahlt, so erhält man 160 Pfund, und wenn man 170 Pfund bezahlt, so erhält man 170 Pfund, und wenn man 180 Pfund bezahlt, so erhält man 180 Pfund, und wenn man 190 Pfund bezahlt, so erhält man 190 Pfund, und wenn man 200 Pfund bezahlt, so erhält man 200 Pfund, und wenn man 210 Pfund bezahlt, so erhält man 210 Pfund, und wenn man 220 Pfund bezahlt, so erhält man 220 Pfund, und wenn man 230 Pfund bezahlt, so erhält man 230 Pfund, und wenn man 240 Pfund bezahlt, so erhält man 240 Pfund, und wenn man 250 Pfund bezahlt, so erhält man 250 Pfund, und wenn man 260 Pfund bezahlt, so erhält man 260 Pfund, und wenn man 270 Pfund bezahlt, so erhält man 270 Pfund, und wenn man 280 Pfund bezahlt, so erhält man 280 Pfund, und wenn man 290 Pfund bezahlt, so erhält man 290 Pfund, und wenn man 300 Pfund bezahlt, so erhält man 300 Pfund, und wenn man 310 Pfund bezahlt, so erhält man 310 Pfund, und wenn man 320 Pfund bezahlt, so erhält man 320 Pfund, und wenn man 330 Pfund bezahlt, so erhält man 330 Pfund, und wenn man 340 Pfund bezahlt, so erhält man 340 Pfund, und wenn man 350 Pfund bezahlt, so erhält man 350 Pfund, und wenn man 360 Pfund bezahlt, so erhält man 360 Pfund, und wenn man 370 Pfund bezahlt, so erhält man 370 Pfund, und wenn man 380 Pfund bezahlt, so erhält man 380 Pfund, und wenn man 390 Pfund bezahlt, so erhält man 390 Pfund, und wenn man 400 Pfund bezahlt, so erhält man 400 Pfund, und wenn man 410 Pfund bezahlt, so erhält man 410 Pfund, und wenn man 420 Pfund bezahlt, so erhält man 420 Pfund, und wenn man 430 Pfund bezahlt, so erhält man 430 Pfund, und wenn man 440 Pfund bezahlt, so erhält man 440 Pfund, und wenn man 450 Pfund bezahlt, so erhält man 450 Pfund, und wenn man 460 Pfund bezahlt, so erhält man 460 Pfund, und wenn man 470 Pfund bezahlt, so erhält man 470 Pfund, und wenn man 480 Pfund bezahlt, so erhält man 480 Pfund, und wenn man 490 Pfund bezahlt, so erhält man 490 Pfund, und wenn man 500 Pfund bezahlt, so erhält man 500 Pfund, und wenn man 510 Pfund bezahlt, so erhält man 510 Pfund, und wenn man 520 Pfund bezahlt, so erhält man 520 Pfund, und wenn man 530 Pfund bezahlt, so erhält man 530 Pfund, und wenn man 540 Pfund bezahlt, so erhält man 540 Pfund, und wenn man 550 Pfund bezahlt, so erhält man 550 Pfund, und wenn man 560 Pfund bezahlt, so erhält man 560 Pfund, und wenn man 570 Pfund bezahlt, so erhält man 570 Pfund, und wenn man 580 Pfund bezahlt, so erhält man 580 Pfund, und wenn man 590 Pfund bezahlt, so erhält man 590 Pfund, und wenn man 600 Pfund bezahlt, so erhält man 600 Pfund, und wenn man 610 Pfund bezahlt, so erhält man 610 Pfund, und wenn man 620 Pfund bezahlt, so erhält man 620 Pfund, und wenn man 630 Pfund bezahlt, so erhält man 630 Pfund, und wenn man 640 Pfund bezahlt, so erhält man 640 Pfund, und wenn man 650 Pfund bezahlt, so erhält man 650 Pfund, und wenn man 660 Pfund bezahlt, so erhält man 660 Pfund, und wenn man 670 Pfund bezahlt, so erhält man 670 Pfund, und wenn man 680 Pfund bezahlt, so erhält man 680 Pfund, und wenn man 690 Pfund bezahlt, so erhält man 690 Pfund, und wenn man 700 Pfund bezahlt, so erhält man 700 Pfund, und wenn man 710 Pfund bezahlt, so erhält man 710 Pfund, und wenn man 720 Pfund bezahlt, so erhält man 720 Pfund, und wenn man 730 Pfund bezahlt, so erhält man 730 Pfund, und wenn man 740 Pfund bezahlt, so erhält man 740 Pfund, und wenn man 750 Pfund bezahlt, so erhält man 750 Pfund, und wenn man 760 Pfund bezahlt, so erhält man 760 Pfund, und wenn man 770 Pfund bezahlt, so erhält man 770 Pfund, und wenn man 780 Pfund bezahlt, so erhält man 780 Pfund, und wenn man 790 Pfund bezahlt, so erhält man 790 Pfund, und wenn man 800 Pfund bezahlt, so erhält man 800 Pfund, und wenn man 810 Pfund bezahlt, so erhält man 810 Pfund, und wenn man 820 Pfund bezahlt, so erhält man 820 Pfund, und wenn man 830 Pfund bezahlt, so erhält man 830 Pfund, und wenn man 840 Pfund bezahlt, so erhält man 840 Pfund, und wenn man 850 Pfund bezahlt, so erhält man 850 Pfund, und wenn man 860 Pfund bezahlt, so erhält man 860 Pfund, und wenn man 870 Pfund bezahlt, so erhält man 870 Pfund, und wenn man 880 Pfund bezahlt

# F. G. Petermann

in Dresden, Galeriestrasse 10 part. und 1. Etage.  
Großes Magazin für Galanterie- und Spielwaaren,  
echte und imitirte Goldwaaren.



## Meine Goldcompositions-Uhrketten

beauftragen stets ihren Ersten Rang unter allen ähnlichen Fabrikaten und zeichnen sich durch Schönheit der Arbeit, echten Goldglanz u. Goldarbeit im Tragen besonders aus. Ich empfehle die selben in großartiger Auswahl zu Kaufpreisen:

**Herren-Uhrketten** von 2 Mfl. 50 Pf. an.  
**Damen-Uhrketten mit Quarz** von 4 Mfl. 50.  
**Medaillons** von 2 Mfl. 50 Pf. an.  
**Uhrschaltschlüssel** 1 Mfl. 75 Pf.  
**Broschen mit Ohrringe** von 2 Mfl. an.  
**Armbänder** von 4 Mfl. an.  
**Colliers** von 3 Mfl. an.  
**Manschetten-Knöpfe**, Paar 40 Pf.  
**Chemistetten-Knöpfe**, 1 Mfl. 20 Pf.  
**Siegellinge** 1 Mfl. 50 Pf.  
aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

**Fein versilberte Armbänder mit Kugel** 75 Pf.  
Echte venezianische blonde Perlen-Colliers 30 Pf.  
Echte Corallen-Ast-Colliers 1 Mfl. 50 Pf.  
Echte Corallen-Aste an Überfett 50 Pf.

## Simili-Diamanten.

Golldommen täuschend ähnliche Blattierung von Gold- und Simili-Diamanten.  
Ohrringe Paar von 1 Mfl. 50 Pf. bis 9 Mfl.  
Ring von 1 Mfl. 50 Pf. bis 15 Pf.  
Chemistettenknöpfe von 50 Pf. bis 1 Mfl. 75 Pf.  
Haarnadeln 1 Mfl. 75 Pf. an.

## Gold- fische.



Goldfisch-  
gläser.

Die Ausstellung von  
Goldfisch-Gestellen

und Aquarien-Artikel ist mit der größten Sorgfalt vorbereitet und wird, was Auswahl und Preise anbetrifft, etwas Außergewöhnliches bieten.

Gesundheits-Spiral-Strumpfbänder Paar 50 Pf.  
Pariser Weckwaren, genau reguliert, unter Garantie 1 Mfl. 12 Pf.  
Ein Büchlein kleine Lippen-Pomade, ein Weib nachtblitz für Liebende, 1 Mfl. 50 Pf.  
Briefbeschwerer mit Winkeldeckel und Schnecke 4 Mfl. 50 Pf.  
Wagnon-Lampen, klein brennend, 75 Pf.  
Kindergarten mit 8 Zehen 1 Mfl. 50 Pf.  
Laterne magisch 1 Mfl. 25 Pf. bis zu jeder Größe.  
Photographie-Albums mit Mußfutter, zu 24 Bildern, 12 Pf.  
Büsten und sogenannter Merckbaummasse, als Schüler Goethe, Mozart, Beethoven usw., 1 Mfl. 60 Pf.

Gehärtiges Leder von  
Ball-, Concert-  
und  
Theater-  
Fächer, nur Pariser und Wiener  
Fabrikat.



## Mein Puppen- und Spielwaaren-Lager

welches auch in diesem Jahre auf's Reckenhaltigste ausgerichtet ist, empfiehlt sich einer genauen Beachtung und habe besonders meine Neuhheiten in Gelehrschafft- wie Selbstbedienungsspielen für Kinder jeden Alters zu bedeutend ermäßigten Preisen hervor.

Fein gemachte Porzellan-

Kaffee-Service,

nur lebhafte Ware, von 5 Mfl. an.

Bier-Service

von 12 Mfl. an.

Liqueur-Service

von 2 Mfl. an.

Essig- u. Oelservice

von 2 Mfl. an.

## Englische Manschetten- Knöpfe mit Mechanique.

das Beste, was bis jetzt in dieser Art fabriziert wurde, empfiehlt sich in nur solidem, echtem Fabrikat in großer Auswahl.



Die geehrten Besucher meines Etablissements, welche bei ihren Einkäufen an meiner Kasse mindestens 3 Mfl. entrichten, erhalten — gratis vom Weihnachtstisch eine Fest-Zugabe. —

Meine neuen Einrichtungen und der stets wachsende Umsatz meines Geschäftes gestatten mir, nur Waaren erster Güte zu wirklich niedrigen Preisen zu verkaufen und biete ich, bei der Mannigfaltigkeit der Artikel, dem geehrten Publikum dadurch die alleinig grössten Vorteile.

Bestellungen, selbst der kleinsten Gegenstände, noch auswärtig werden gegen Einwendung des Betrages oder Nachnahme auf das Gewissenhalteste ausgeführt.

**F. G. Petermann in Dresden, Galeriestrasse 10 part. und erste Etage.**